



# Bedienungsanleitung Mode d'emploi Istruzioni per l'uso

**FERREX®**

## 40 V Li-Ion Akku-Winkelschleifer

40 V Li-ion meuleuse d'angle sans fil |

40 V Li-ion smerigliatrice angolare a batteria

FAW 40-I



Deutsch .....06

Français..... 37

Italiano .....69



**Originalbetriebsanleitung  
Mode d'emploi d'origine  
Istruzioni per l'uso originali**



# Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

## Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

**Ihr Vorteil:** Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

## Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

## Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes ALDI-Produkt.

## Ihr ALDI-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das ALDI-Serviceportal unter [www.aldi-service.ch](http://www.aldi-service.ch).

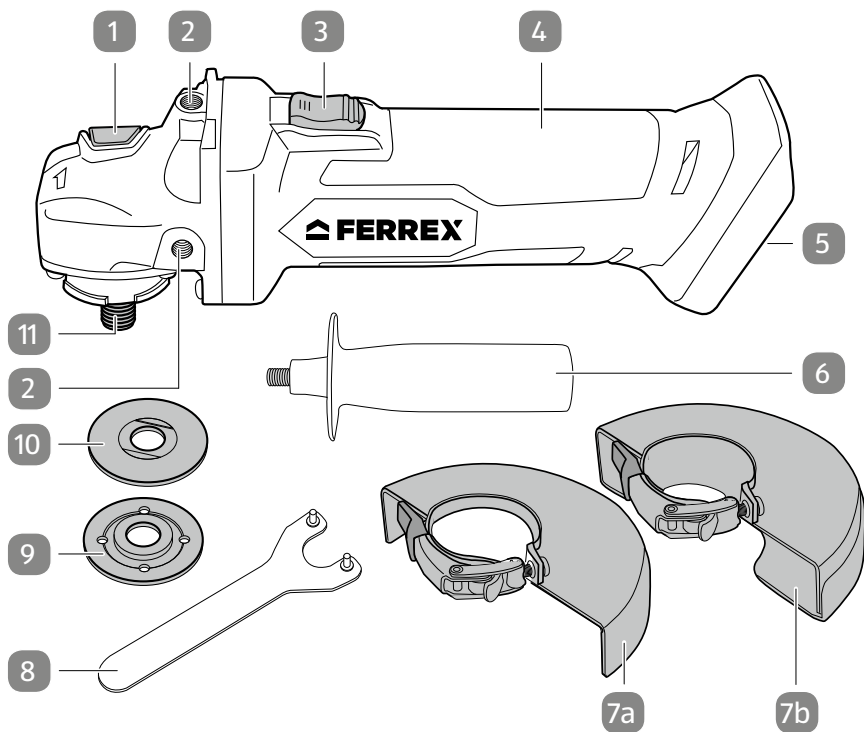


Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

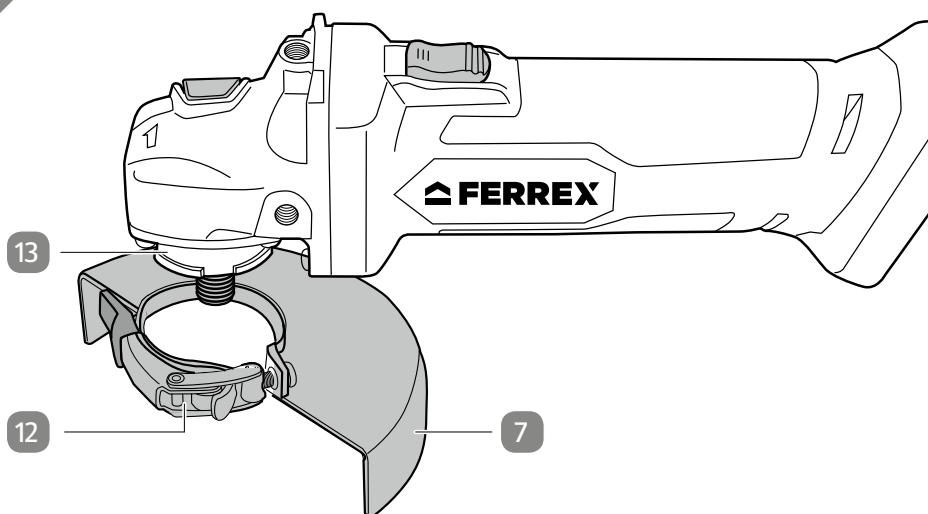
# Inhaltsverzeichnis

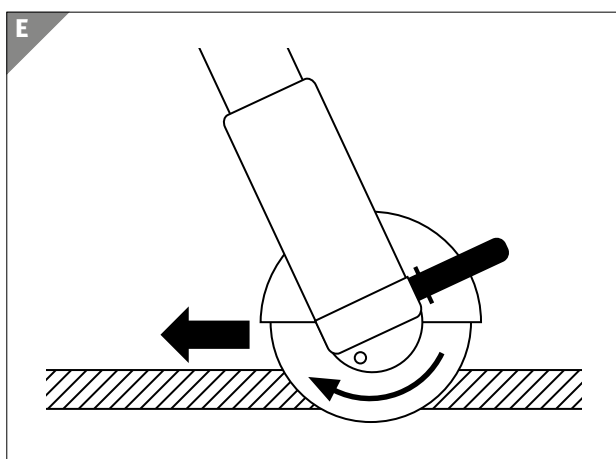
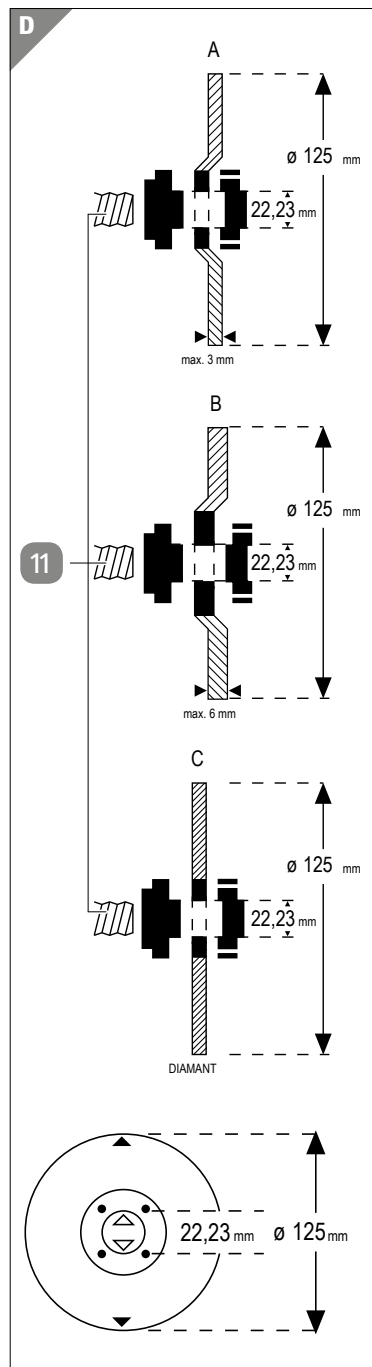
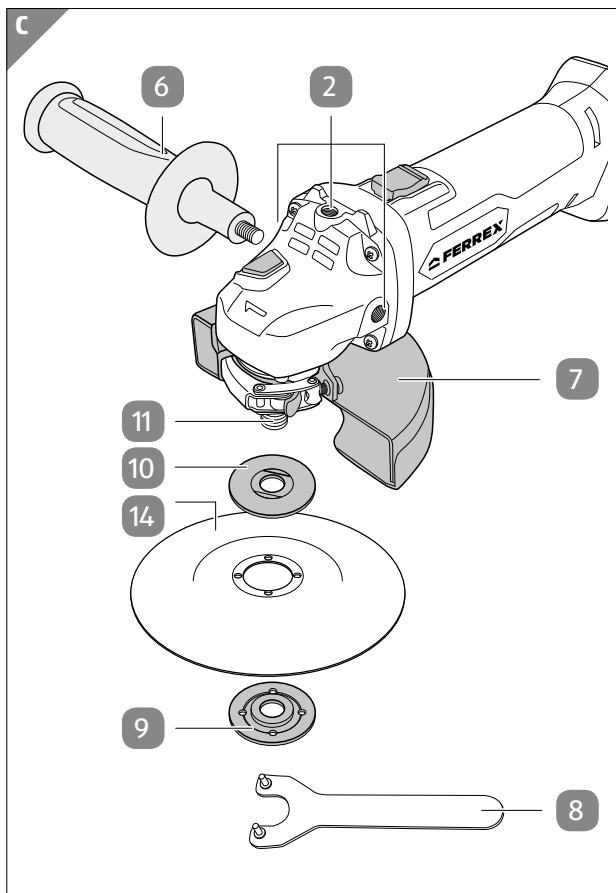
|                                                        |           |
|--------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Übersicht.....</b>                                  | <b>4</b>  |
| <b>Verwendung.....</b>                                 | <b>5</b>  |
| <b>Lieferumfang/Teileliste .....</b>                   | <b>6</b>  |
| <b>Allgemeines.....</b>                                | <b>7</b>  |
| Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren .....        | 7         |
| Zeichenerklärung.....                                  | 7         |
| <b>Sicherheit.....</b>                                 | <b>8</b>  |
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....                      | 8         |
| Restrisiken .....                                      | 9         |
| Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge .. | 9         |
| Sicherheitshinweise für die Verwendung des Schleifers  | 13        |
| Gerätespezifische Sicherheitshinweise .....            | 18        |
| <b>Vorbereitung .....</b>                              | <b>19</b> |
| Schleifer und Lieferumfang prüfen .....                | 19        |
| Funktionsprinzip kennenlernen .....                    | 19        |
| Akku verwenden .....                                   | 19        |
| Zusatzgriff montieren .....                            | 20        |
| Schleif-/Trennscheibe einsetzen/wechseln .....         | 21        |
| Scheibenabdeckung einstellen und wechseln .....        | 23        |
| Zulässige Schleif-/Trennscheiben .....                 | 25        |
| <b>Betrieb .....</b>                                   | <b>26</b> |
| Schleifer verwenden.....                               | 26        |
| Arbeitsweise .....                                     | 27        |
| Nach dem Gebrauch.....                                 | 28        |
| <b>Reinigung und Wartung .....</b>                     | <b>29</b> |
| Schleifer reinigen.....                                | 29        |
| Schleifer prüfen .....                                 | 30        |
| <b>Aufbewahrung und Transport .....</b>                | <b>30</b> |
| <b>Technische Daten .....</b>                          | <b>31</b> |
| Angaben zum Schleifer.....                             | 31        |
| Angaben zu Akku und Ladegerät.....                     | 31        |
| <b>Geräusch-/Vibrationsinformation.....</b>            | <b>32</b> |
| <b>Entsorgung.....</b>                                 | <b>34</b> |
| Verpackung entsorgen.....                              | 34        |
| Schleifer entsorgen .....                              | 34        |
| <b>Service-Hinweise .....</b>                          | <b>35</b> |
| <b>Konformitätserklärung.....</b>                      | <b>36</b> |

A



B





# Lieferumfang/Teileliste

- 1 Spindelarretierung
- 2 Gewinde (für Zusatzgriff), 3×
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 Grifffläche
- 5 Akkuaufnahme
- 6 Zusatzgriff
- 7a Scheibenabdeckung für Schrupscheiben
- 7b Scheibenabdeckung für Trennscheiben
- 8 Spannschlüssel
- 9 Spannflansch
- 10 Stützflansch
- 11 Spindel
- 12 Verschlusschelle
- 13 Aufnahme (für Scheibenabdeckung)
- 14 Schleif-/Trennscheibe\*

\* Beispielhafte Abbildung!

**Im Lieferumfang ist keine Schleif-/Trennscheibe enthalten.**

# Allgemeines

## Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem 40 V Li-Ion Akku-Winkelschleifer FAW 40-I (im Folgenden nur „Schleifer“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit, Verwendung und Pflege.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Schleifer verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Schleifers führen.

Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Produkts ein. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie den Schleifer an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Diese Bedienungsanleitung kann im PDF-Format von unserer Internetseite [www.conmetallmeister.de](http://www.conmetallmeister.de) heruntergeladen werden.

## Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Schleifer oder auf der Verpackung verwendet.



Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.

### HINWEIS!

Warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Das Symbol „GS“ steht für geprüfte Sicherheit. Produkte, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske.



Tragen Sie Gehörschutz.



Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.

## Sicherheit

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Schleifer ist ausschließlich für den Privatanwender im Hobby- und Do-it-yourself-Bereich für folgende Zwecke bestimmt:

- zum trockenen Trennschleifen von Metall- und Steinwerkstoffen,
- zum trockenen Oberflächenschleifen kleiner Flächen,
- zum trockenen Entgraten von metallischen Werkstoffen.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung. Der Schleifer ist ausschließlich für die Verwendung ohne Wasser konzipiert.

Im Lieferumfang des Schleifers sind weder Akku noch Ladegerät enthalten, diese müssen separat erworben werden: Der Schleifer kann mit dem 20/40 V Akku der Marke Activ Energy® betrieben werden.

Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für den Schleifer, betreiben Sie den Schleifer nicht mit Akkus anderer Hersteller.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Verluste oder Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung entstanden sind. Mögliche Beispiele für nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung sind:

- Verwendung des Schleifers für andere Zwecke als für die er bestimmt ist;
- Verwendung des Schleifers als Poliermaschine;
- Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen sowie der Montage-, Betriebs-, Wartungs- und Reinigungsanweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind;
- Nichtbeachtung etwaiger für die Verwendung des Schleifers spezifischer und/oder allgemein geltender Unfallverhütungs-, arbeitsmedizinischer oder sicherheitstechnischer Vorschriften;

- Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht für den Schleifer bestimmt sind;
- Veränderungen am Schleifer;
- Reparatur des Schleifers durch einen anderen als den Hersteller oder eine Fachkraft;
- gewerbliche, handwerkliche oder industrielle Nutzung des Schleifers;
- Bedienung oder Wartung des Schleifers durch Personen, die mit dem Umgang mit dem Schleifer nicht vertraut sind und/oder die damit verbundenen Gefahren nicht verstehen.

## Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht offensichtliche Restrisiken nicht völlig ausgeschlossen werden.

Bedingt durch die Art des Schleifers können folgende Gefährdungen auftreten:

- Weg-/Herausschleudern von Teilen oder Bruch der Schleiffläche, des Einsatzwerkzeugs oder des bearbeiteten Materials mit schwerer Verletzungs- oder Erblindungsgefahr, wenn keine vorgeschriebene Schutzbrille getragen wird;
- Kontakt mit scharfen oder heißen Teilen des Werkstücks oder des Einsatzwerkzeugs im laufenden Betrieb und bei Wartungsarbeiten;
- Schädigung des Gehörs, wenn kein vorgeschriebener Gehörschutz getragen wird;
- Einatmen von Schleifpartikeln des Materials und der Schleiffläche.

## Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

 **WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

*Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

*Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).*

## Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

## Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendenden Geräteteilen.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

## Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- g) **Wenn Staubabsaug- oder Auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** *Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*

## Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.*

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.**
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

## **Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs**

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** *Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen.** *Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

## Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.*

## Sicherheitshinweise für die Verwendung des Schleifers

### Allgemeine Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer und Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** *Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.*
- b) **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Polieren.** *Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.*
- c) **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** *Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.*
- d) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** *Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.*
- e) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** *Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.*
- f) **Einsatzwerkzeuge mit Gewindeeinsatz müssen genau auf das Gewinde der Schleifspindel passen. Bei Einsatzwerkzeugen, die mittels Flansch montiert werden, muss der Lochdurchmesser des Einsatzwerkzeuges zum Aufnahmedurchmesser des Flansches passen.** *Einsatzwerkzeuge, die nicht genau am Elektrowerkzeug befestigt werden, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.*
- g) **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder**

**starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät 1 Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.**

- h) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhalten. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.**
- i) Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen. Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.**
- j) Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.**
- k) Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern. Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.**
- l) Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist. Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.**
- m) Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen. Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.**

- n) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** *Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.*
- o) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** *Funken können diese Materialien entzünden.*
- p) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** *Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.*

## **Besondere Sicherheitshinweise zur Gefahr des Rückschlags**

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt. Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** *Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.*
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** *Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.*
- c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** *Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleif-/Trennscheibe an der Blockierstelle.*

- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** *Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.*
- e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** *Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.*

### **Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen**

- a) **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleif-/Trennscheiben und die für diese Schleif-/Trennscheiben vorgesehene Schutzhaube.** *Schleif-/Trennscheiben, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.*
- b) **Gekröpfte Schleif-/Trennscheiben müssen so montiert werden, dass ihre Schleiffläche nicht über der Ebene des Schutzhaubenrandes hervorsteht.** *Eine unsachgemäß montierte Schleif-/Trennscheibe, die über die Ebene des Schutzhaubenrandes hinausragt, kann nicht ausreichend abgeschirmt werden.*
- c) **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und für ein Höchstmaß an Sicherheit so eingestellt sein, dass der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers offen zum Bediener zeigt.** *Die Schutzhaube hilft, die Bedienperson vor Bruchstücken, zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper sowie Funken, die Kleidung entzünden könnten, zu schützen.*
- d) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** *Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.*
- e) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleif-/Trennscheibe.** *Geeignete Flansche stützen die Schleif-/Trennscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleif-/Trennscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.*

- f) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleif-/Trennscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** *Schleif-/Trennscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.*

## Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- a) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** *Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.*
- b) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** *Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.*
- c) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.**
- d) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** *Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.*
- e) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** *Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.*
- f) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Tauchschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** *Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.*

## Sicherheitshinweise für das Schleifen

- a) Schleifen Sie keine bleihaltigen Farben. Stellen Sie fest, ob die zu schleifende Farbe Blei enthält, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Staub von bleihaltigen Farben kann zu Vergiftungen führen.

- b) Ob die Farbe Blei enthält, kann durch einen Spezialtest oder durch einen gewerblichen Malerbetrieb festgestellt werden. Bei Zweifel sollten Sie eine spezielle Staubmaske gegen bleihaltigen Feinstaub verwenden. Fragen Sie dazu eine Fachkraft.
- c) Beim Schleifen von bleihaltigen Anstrichen und Metallen können schädliche oder giftige Stäube entstehen. Die Berührung oder das Einatmen des Staubes kann eine Gefährdung für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen darstellen. Schützen Sie sich und in der Nähe befindliche Personen vor Berührung oder dem Einatmen dieser Stäube durch die Verwendung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Normale Staubmasken sind nicht sicher.
- d) Lassen Sie Kinder und Schwangere den Raum und den Arbeitsplatz, in dem geschliffen wird, nicht betreten.
- e) Unterlassen Sie Essen, Trinken und Rauchen während der Arbeit. Reinigen Sie Ihre Hände bevor Sie essen, trinken oder rauchen. Lassen Sie kein Essen oder Getränke offen stehen, da die Gefahr der Staubablagerung besteht.
- f) Reinigen Sie nach dem Schleifen die Oberflächen des Arbeitsbereiches sorgfältig.

## Gerätespezifische Sicherheitshinweise



### Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Auf der Oberseite des Schleifers befindet sich die Spindelarretierung. Drücken Sie die Spindelarretierung niemals während die eingesetzte Schleif-/Trennscheibe in Bewegung ist, auch dann nicht, wenn Sie den Schleifer bereits ausgeschaltet haben und die Schleif-/Trennscheibe ggf. noch nachläuft.
- Verwenden Sie ausschließlich verstärkte Schleif-/Trennscheiben und Diamant-Trennscheiben, mit dem Schleifer.
- Für Trennarbeiten darf ausschließlich die geschlossene Scheibenabdeckung verwendet werden.

- Für Schleifarbeiten darf ausschließlich die offene Scheibenabdeckung verwendet werden.

## Vorbereitung



### Verletzungsgefahr!

Versehentliches Anlaufen des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Entnehmen Sie immer den Akku aus dem Schleifer, bevor Sie Zubehör o. Ä. montieren bzw. demontieren oder anderweitige Arbeiten am Schleifer vornehmen.

## Schleifer und Lieferumfang prüfen

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A**).
3. Kontrollieren Sie, ob der Schleifer oder die Einzelteile Schäden aufweisen.  
Ist dies der Fall, benutzen Sie den Schleifer nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

## Funktionsprinzip kennenlernen

Bei dem Schleifer handelt es sich um ein elektrisch angetriebenes handgehaltenes Gerät mit einer schnell rotierenden runden Schleif-/Trennscheibe, die über ein Winkelgetriebe angetrieben wird.

## Akku verwenden



### Verletzungsgefahr!

Falsche Verwendung des Akkus und des Ladegeräts kann zu Verletzungen führen.

- Im Lieferumfang dieses Schleifers ist kein Akku enthalten.  
Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für den Schleifer, betreiben Sie den Schleifer nicht mit Akkus anderer Hersteller.

- Lesen und beachten Sie die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.

## Akku laden

- Befolgen Sie für das Laden des Akkus die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.

## Akku einstecken und entfernen

- Um den Akku einzusetzen, drücken Sie die Akku-Entriegelungstaste am Akku und schieben Sie den Akku in die Akkuaufnahme **5** (siehe **Abb. A**). Der Akku rastet hörbar ein.
- Um den Akku herauszunehmen, drücken Sie die Entriegelungstaste des Akkus und ziehen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme.

## Zusatzgriff montieren



### Verletzungsgefahr!

Unschlagmäßige Handhabung des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Der Schleifer darf nur beidhändig mit montiertem Zusatzgriff betrieben werden.

Sie können den Zusatzgriff **6** an drei unterschiedlichen Positionen im vorderen Bereich des Schleifers anbringen (siehe **Abb. C**):

- auf der linken Geräteseite,
- auf der rechten Geräteseite,
- auf der Oberseite des Geräts.
- Wählen Sie den gewünschte Position für die Anbringung des Zusatzgriffs.
- Schrauben Sie den Zusatzgriff im Uhrzeigersinn in das gewünschte Gewinde **2**.

## Schleif-/Trennscheibe einsetzen/wechseln



### Verletzungsgefahr!

Wenn Sie beschädigte Schleif-/Trennscheiben verwenden oder die Schleif-/Trennscheibe nicht sachgemäß montieren besteht Verletzungsgefahr.

- Überprüfen Sie die Schleif-/Trennscheibe vor dem Aufsetzen auf mögliche Schäden wie z. B. Risse und Verschleiß. Verwenden Sie niemals eine beschädigte oder verschlissene Schleif-/Trennscheibe.
- Beachten Sie die Drehrichtung auf der Schleif-/Trennscheibe.
- Verwenden Sie immer geeignete Schutzhandschuhe, wenn Sie mit der Schleif-/Trennscheibe hantieren.

### Montierte Schleif-/Trennscheibe abnehmen

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
2. Setzen Sie den Spannschlüssel **8** von unten auf den Spannflansch **9**, sodass der Spannschlüssel in die Löcher des Spannflansches greift (siehe **Abb. C**).
3. Halten Sie die Spindelarretierung **1** gedrückt und lösen Sie mithilfe des Spannschlüssels die Verschraubung des Spannflansches durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns.
4. Schrauben Sie den Spannflansch vollständig von der Spindel ab.
5. Nehmen Sie die eingesetzte Schleif-/Trennscheibe **14** von der Spindel ab.

### Schleif-/Trennscheibe einsetzen

1. Stellen Sie sicher, dass der Schleifer ausgeschaltet ist und sich der Akku nicht in der Akkuaufnahme befindet.
2. Setzen Sie ggf. den Stützflansch **10** ein bzw. richten Sie ihn korrekt aus, falls der Stützflansch zuvor entfernt wurde oder nicht korrekt positioniert ist (siehe **Abb. C**). Führen Sie den Stützflansch dafür maximal über die Spindel **11** und richten Sie ihn so auf der Spindel aus, dass die seitlichen Kanten auf der Flanschoberseite in die entsprechenden Aussparungen der Spindel greifen.
3. Prüfen Sie, ob der Stützflansch korrekt auf der Spindel sitzt:
  - Der Stützflansch muss sicher in seiner Position auf der Spindel verankert sein.
  - Wenn Sie den Stützflansch drehen, muss sich auch die Spindel drehen.

4. Setzen Sie die gewünschte Schleif-/Trennscheibe **14** auf die Spindel.  
Beachten Sie, dass die Ausrichtung der Schleif-/Trennscheibe davon abhängt, was für einen Scheibentyp Sie verwenden.  
Beachten Sie daher bzgl. der Ausrichtung der Schleif-/Trennscheibe **Abb. D** in dieser Bedienungsanleitung sowie die Angaben des Schleif-/Trennscheiben-Hersteller.
5. Setzen Sie den Spannflansch **9** korrekt ausgerichtet an der Spindel an.  
Beachten Sie, dass auch die Ausrichtung des Spannflansches davon abhängig ist, was für einen Scheibentyp Sie verwenden. Beachten Sie auch daher bzgl. der Ausrichtung des Spannflansches **Abb. D** in dieser Bedienungsanleitung.
6. Schrauben Sie den Spannflansch im Uhrzeigersinn auf die Spindel.
7. Setzen Sie den Spannschlüssel **8** von unten auf den Spannflansch, sodass der Spannschlüssel in die Löcher des Spannflansches greift (siehe **Abb. C**).
8. Halten Sie die Spindelarretierung **1** gedrückt und fixieren Sie mithilfe des Spannschlüssels die Verschraubung des Spannflansches durch Drehen im Uhrzeigersinn.
9. Stellen Sie sicher, dass die Schleif-/Trennscheibe korrekt, sicher und fest auf der Spindel fixiert ist. Drehen Sie die Schleif-/Trennscheibe dafür mit der Hand und vergewissern Sie sich, dass die Schleif-/Trennscheibe richtig gesichert ist und rotiert. Die Schleif-/Trennscheibe darf nicht flattern.

## Scheibenabdeckung einstellen und wechseln



### Verletzungsgefahr!

Wenn Sie die Scheibenabdeckung unsachgemäß montieren oder ausrichten, besteht Verletzungsgefahr.

- Für Trennarbeiten darf ausschließlich die geschlossene Scheibenabdeckung **7b** verwendet werden.
- Für Schleifarbeiten darf ausschließlich die offene Scheibenabdeckung **7a** verwendet werden.
- Richten Sie die Scheibenabdeckung immer so aus, dass die geschlossene Seite der Scheibenabdeckung zum Schutz vor Funken und Abrieb in Richtung des Bedieners zeigt.

### Scheibenabdeckung einstellen



Bei Auslieferung ist die Scheibenabdeckung für Schruppscheiben am Schleifer vormontiert.

Gehen Sie vor wie im folgenden beschrieben, wenn Sie die Position der Scheibenabdeckung **7a** oder **7b** verändern wollen, um diese an die jeweiligen Arbeitsbedingungen anzupassen:

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
2. Öffnen Sie die Verschlusschelle **12** der montierten Scheibenabdeckung vollständig (siehe **Abb. B**).  
Ziehen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle vom Hals der Scheibenabdeckung ab und nehmen Sie die Verschlusschelle vom Haken an der Scheibenabdeckung ab.
3. Verdrehen Sie die Scheibenabdeckung auf der Aufnahme **13** am Schleifer im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Scheibenabdeckung korrekt auszurichten.
4. Führen Sie die Verschlusschelle wieder über den Haken an der Scheibenabdeckung, wenn sich die Scheibenabdeckung in der gewünschten Position befindet.

5. Fixieren Sie die Scheibenabdeckung an der Aufnahme.  
Legen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle in Richtung der Scheibenabdeckung um, sodass der Hebel der Verschlusschelle am Hals der Scheibenabdeckung anliegt.
6. Stellen Sie sicher, dass die Scheibenabdeckung korrekt fixiert ist und sich nicht auf der Aufnahme verdrehen lässt.

## **Scheibenabdeckung wechseln**

Gehen Sie vor wie im folgenden beschrieben, wenn Sie die montierte Scheibenabdeckung **7a** gegen die Scheibenabdeckung **7b** auswechseln wollen:

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
2. Nehmen Sie den Spannflansch **9**, die Schleif-/Trennscheibe **14** und den Stützflansch **10** von der Spindel **11** ab wie im Kapitel „Montierte Schleif-/Trennscheibe abnehmen“ beschrieben.
3. Öffnen Sie die Verschlusschelle **12** der montierten Scheibenabdeckung vollständig (siehe **Abb. B**).  
Ziehen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle vom Hals der Scheibenabdeckung ab und nehmen Sie die Verschlusschelle vom Haken an der Scheibenabdeckung ab.
4. Verdrehen Sie die Scheibenabdeckung auf der Aufnahme am Schleifer im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Scheibenabdeckung so auszurichten, dass die Nasen an der Halsinnenseite der Scheibenabdeckung über den entsprechenden Aussparungen an der Aufnahme liegen.
5. Ziehen Sie die Scheibenabdeckung nach unten hin von der Aufnahme **13** am Schleifer ab.
6. Setzen Sie die neue Scheibenabdeckung mit geöffneter Verschlusschelle so von unten an der Aufnahme an, dass die Nasen an der Halsinnenseite der Scheibenabdeckung über den entsprechenden Aussparungen an der Aufnahme liegen.
7. Schieben Sie die Scheibenabdeckung maximal auf die Aufnahme.
8. Richten Sie die Scheibenabdeckung aus und führen Sie die Verschlusschelle über den Haken an der Scheibenabdeckung, wenn sich die Scheibenabdeckung in der gewünschten Position befindet.
9. Fixieren Sie die Scheibenabdeckung an der Aufnahme.  
Legen Sie dafür den Hebel der Verschlusschelle in Richtung der Scheibenabdeckung um, sodass der Hebel der Verschlusschelle am Hals der Scheibenabdeckung anliegt.

10. Stellen Sie sicher, dass die Scheibenabdeckung korrekt fixiert ist und sich nicht auf der Aufnahme verdrehen lässt.
11. Bringen Sie den Stützflansch, die Schleif-/Trennscheibe und den Spannflansch wieder am Schleifer an, wie im Kapitel „Schleif-/Trennscheibe einsetzen“ beschrieben.

## Zulässige Schleif-/Trennscheiben



### Verletzungsgefahr!

Wenn Sie unpassende Schleif-/Trennscheiben am Schleifer zu montieren versuchen oder den Schleifer mit unpassenden Schleif-/Trennscheiben verwenden besteht Verletzungsgefahr.

- Montieren Sie keinesfalls für den Schleifer ungeeignete Schleif-/Trennscheiben.
- Verwenden Sie nur Schleifscheiben, Trennscheiben und Diamant-Trennscheiben, die in der Bedienungsanleitung vorgeesehen sind.
- Beachten Sie die Herstellerangaben zur verwendeten Schleif-/Trennscheibe. Die zulässige Drehzahl der Schleif-/Trennscheibe muss über der Leerlaufdrehzahl des Schleifers liegen.
- Verwenden Sie keine Trennscheiben zum Schruppschleifen und Entgraten.

Die zulässige Drehzahl (min-1) der Schleif-/Trennscheibe muss mindestens den Angaben der Leerlaufdrehzahl des Schleifers entsprechen bzw. mit einer Angabe von 80 m/s Umfangsgeschwindigkeit gekennzeichnet sein.

- Stellen Sie bei der Schleif-/Trennscheiben-Auswahl anhand der Angaben zur zulässigen Drehzahl bzw. Umfangsgeschwindigkeit auf dem Etikett der Schleif-/Trennscheibe sicher, dass die Schleif-/Trennscheibe für Ihren Schleifer geeignet ist.

### Schleifscheibenabmessungen:

- Durchmesser: 125 mm
- Stärke: max. 4–6 mm
- Aufnahmebohrung: 22,23 mm

### **Trennscheibenabmessung:**

- Durchmesser: 125 mm
- Stärke: max. 3,0 mm
- Aufnahmebohrung: 22,23 mm

### **Trennscheibenabmessung für segmentierte- oder Turbo-Diamant-Trennscheiben zum Trockengebrauch:**

- Durchmesser: 125 mm
- Stärke: max. 3,0 mm
- Aufnahmebohrung: 22,23 mm

## **Betrieb**



### **Verletzungsgefahr!**

Bei unsachgemäßer Handhabung besteht Verletzungsgefahr.

- **ACHTUNG!** Legen Sie den Schleifer erst dann ab, wenn die Spindel vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- **ACHTUNG!** Führen Sie vor jeder Inbetriebnahme und nach jedem Werkzeugwechsel einen Probelauf durch. Überzeugen Sie sich stets, dass sich die Schleif-/Trennscheiben in einem einwandfreien Zustand befinden, richtig montiert und frei drehbar sind. Der Probelauf sollte mindestens 1 Minute dauern.

## **Schleifer verwenden**



Beachten Sie, dass der Ein-/Ausschalter nicht automatisch in der vorderen Position arretiert:

Wenn Sie den Ein-/Ausschalter nicht in der vorderen Position arretieren lassen wie unten beschrieben, gleitet der Ein-/Ausschalter beim Loslassen wieder zurück und der Schleifer schaltet aus.

### **Schleifer einschalten**

1. Halten Sie den Schleifer mit beiden Händen fest, indem Sie die Grifffläche **4** und den Zusatzgriff **6** mit jeweils einer Hand fest umschließen (siehe **Abb. A**).
2. Halten Sie den rückwärtigen Teil des Ein-/Ausschalters **3** nach unten gedrückt und schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach vorne in Richtung der Scheibenabdeckung **7a** oder **7b**, um die den Schleifer einzuschalten.

3. Um den Ein-/Ausschalter in dieser Schalterstellung zu fixieren, halten Sie den Ein-/Ausschalter weiterhin nach vorne geschoben und kippen Sie den vorderen Teil des Ein-/Ausschalters nach unten, sodass er in die vorgesehene Aussparung am Schleifer greift und der Ein-/Ausschalter arretiert.

### **Arbeiten mit dem Schleifer durchführen**

4. Führen Sie die beabsichtigten Arbeiten mit dem Schleifer durch.  
Beachten Sie bei der Ausführung der Arbeiten die Angaben im Kapitel „Arbeitshinweise“.

### **Schleifer ausschalten**

5. Drücken Sie auf den hinteren Teil des Ein-/Ausschalters herunter, sodass sich der vordere Teil des Ein-/Ausschalters aus der arretierten Schalterstellung löst.

### **Wiederanlaufschutz**

Wenn der Akku in den Schleifer eingesetzt wird und der Ein-/Ausschalter **3** sich in der vorderen Schalterstellung befindet, verhindert der Wiederanlaufschutz, dass der Winkelschleifer anläuft.

- Schalten Sie den Ein-/Ausschalter in diesem Fall zunächst aus wie im Kapitel „Schleifer verwenden“ beschrieben.

Anschließend können Sie den Schleifer wieder wie gewohnt einschalten.

### **Arbeitsweise**



#### **Gefahr gesundheitlicher Schäden!**

Bei unsachgemäßer Verwendung besteht Verletzungsgefahr.

- ACHTUNG! Bearbeiten Sie keinesfalls asbesthaltiges Material.

#### **HINWEIS!**

#### **Beschädigungsgefahr!**

Bei unsachgemäßer Verwendung können Sie den Schleifer beschädigen.

- Der Schleifer ist nicht für die Verwendung mit Wasser geeignet.  
Führen Sie keine Nassschnitte mit dem Schleifer aus.

## Allgemeine Hinweise zur Arbeitsweise

- Verwenden Sie immer die richtige Scheibe und Scheibenabdeckung für die gewünschte Arbeit (Schruppen/Trennen) und zu bearbeitenden Materialien (Metall/Steinwerkstoff).
- Schaffen Sie eine sichere Auflageflächen für das zu bearbeitende Werkstück.
- Beachten Sie Drehrichtung und Funktion.
- Halten Sie größtmöglichen Abstand zwischen Gerät und Bediener ein.
- Vermeiden Sie Stöße auf das Werkstück.

## Besondere Hinweise zum Trennen

- Üben Sie lediglich geringen Druck auf die Trennscheibe aus.
- Achten Sie darauf, keine Seitenbelastung auf die Trennscheibe auszuüben.
- Passen Sie den Vorschub an das Material an.
- Der Schleifer muss im Gegenlauf arbeiten (siehe **Abb. E**) und im 90°-Winkel zum Werkstück geführt werden.

## Besondere Hinweise zum Schruppen

- Halten Sie einen Arbeitswinkel von 30° bis 40° zum Werkstück ein.
- Bewegen Sie den Schleifer mit mäßigem Druck hin und her.

## Nach dem Gebrauch

1. Schalten Sie den Schleifer aus wie im Kapitel „Schleifer verwenden“ beschrieben.
2. Entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5**.
3. Lassen Sie den Schleifer vollständig abkühlen.
4. Entnehmen Sie Einsatzwerkzeug falls notwendig.

# Reinigung und Wartung

**WARNUNG!**

## Verletzungsgefahr!

Versehentliches Anlaufen des Schleifers kann zu schweren Verletzungen führen.

- Entnehmen Sie immer den Akku aus dem Schleifer bevor Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Schleifer vornehmen.

**WARNUNG!**

## Verbrennungsgefahr!

Einige der Werkzeuge werden während des Betriebs heiß und Sie können sich verbrennen.

- Lassen Sie den Schleifer und die eingesetzte Schleif-/Trennscheibe vor jeder Reinigung vollständig abkühlen.

**HINWEIS!**

## Beschädigungsgefahr!

Durch unsachgemäße Reinigung können Sie den Schleifer beschädigen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse des Schleifers gelangen.

## Schleifer reinigen

1. Schalten Sie den Schleifer aus und entnehmen Sie den Akku aus der Akkuaufnahme **5** (siehe **Abb. A**).
2. Wischen Sie das Gehäuse des Schleifers mit einem sauberen, leicht angefeuchteten Tuch ab.

3. Reinigen Sie die Anschlusskontakte der Akkuaufnahme mit einem trockenen, sauberen Tuch.
4. Trocknen Sie den Schleifer gründlich ab und lassen Sie ihn noch einige Zeit vollständig trocknen.  
Sie müssen den Schleifer nicht schmieren.
5. Halten Sie die Anschlusskontakte der Akkuaufnahme sauber.

## Schleifer prüfen

Prüfen Sie den Schleifer regelmäßig auf seinen Zustand. Kontrollieren Sie u. a., ob:

- der Ein-/Ausschalter **3** unbeschädigt ist,
- das Einsatzwerkzeug in einem einwandfreien Zustand ist,
- die Akkuaufnahme **5** und alle Anschlusskontakte am Schleifer sauber sind,

**Falls Sie eine Beschädigung feststellen, müssen Sie diese durch eine Fachwerkstatt beheben lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.**

## Aufbewahrung und Transport

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie den Schleifer unsachgemäß lagern oder transportieren, kann der Schleifer beschädigt werden.

- Lagern und transportieren Sie den Schleifer an einem sauberen, trockenen und frostfreien Ort.
  - Schützen Sie den Schleifer beim Transport vor Erschütterungen und Stößen.
1. Reinigen Sie den Schleifer vor der Aufbewahrung gründlich (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
  2. Stellen Sie sicher, dass der Schleifer und das Zubehör vollständig trocken sind.
  3. Bewahren Sie den Schleifer an einem trockenen Ort auf, für Kinder unzugänglich, sicher verschlossen und bei einer Lagertemperatur zwischen 5 °C und 20 °C (Zimmertemperatur). Schützen Sie den Schleifer vor direkter Sonneneinstrahlung.

# Technische Daten

## Angaben zum Schleifer

|                     |                         |
|---------------------|-------------------------|
| Artikelnummer:      | 97663                   |
| Modell:             | FAW 40-I                |
| Modellnummer:       | 5420077                 |
| Motor:              | 40 V ---                |
| Bemessungsdrehzahl: | 8 500 min <sup>-1</sup> |
| Scheibengröße:      | ø 125 mm                |
| Anschlussgewinde:   | M14                     |

## Angaben zu Akku und Ladegerät

**Verwenden Sie das Produkt nur in Verbindung mit Activ Energy®  
Akkus und Ladegeräten nach folgenden technischen Spezifikationen:**

### Geeignet für Activ Energy®

|                           |                                                      |
|---------------------------|------------------------------------------------------|
| <b>Akkus vom Typ:</b>     | 20 V ---(×2)/ 90 Wh/ Li-Ion                          |
| <b>Modelle:</b>           | AEB 2040-2.5I / AEB 2040-2.5N<br>XYZ562              |
| <b>Ladezeit:</b>          | 20 V ---(×2)/ 90 Wh = ca. 95 min.                    |
| <b>Ladegerät vom Typ:</b> | 21 V ---/ 4,0 A                                      |
| <b>Modelle:</b>           | AEC 20-4.0Ia / AEC 20-4.0Ic / AEC 20-4.0Na<br>XYZ563 |

Bitte beachten Sie die technischen Angaben zum Akku und Ladegerät.

# Geräusch-/Vibrationsinformation



## Gesundheitsgefahr!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

- Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

Gemessen gemäß DIN EN 60745-1/-2-3. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten, in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

### Lärmemission:

- |                                 |          |
|---------------------------------|----------|
| • Schalldruckpegel $L_{pA}$     | 83 dB(A) |
| • Schallleistungspegel $L_{WA}$ | 94 dB(A) |
| • Unsicherheit K                | 3 dB(A)  |

Die oben genannten Werte sind Geräuschemissionswerte und müssen daher nicht zeitgleich sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Die Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionspegeln kann nicht zuverlässig zu einer Ableitung führen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren, welche den jeweiligen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Spezifikation des Arbeitsraumes und der Umgebung, die Dauer der Einwirkungen, andere Geräuschquellen u.a.

Bitte berücksichtigen Sie bei den zuverlässigen Arbeitsplatzwerten auch mögliche Abweichungen in den nationalen Regelungen. Die oben genannten Informationen ermöglichen dem Anwender jedoch, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

### Hand-/Armschwingung:

Betrieb (Schleifen)

- |                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| • Hauptgriff $a_h$  | 4,2 m/s <sup>2</sup> |
| • Zusatzgriff $a_h$ | 3,7 m/s <sup>2</sup> |
| • Unsicherheit K    | 1,5 m/s <sup>2</sup> |

**ACHTUNG!**

Der oben genannte Schwingungsemissionswert (Vibrationswert) ist entsprechend einem in DIN EN 60745-1/-2-3 genormten Messverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der tatsächliche Schwingungsemissionswert kann, wie folgt beschrieben, durch die Art der Anwendung abweichen:

- Zustand des Schleifers bzw. ordnungsgemäße Wartung,
- Art des Materials und der Verwendung des Schleifers,
- Verwendung des richtigen Zubehörs und dessen einwandfreien Zustand,
- festen Halt des Schleifers durch den Anwender,
- bestimmungsgemäße Verwendung des Schleifers, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Eine nicht angemessene Anwendung des Schleifers kann vibrationsbedingte Erkrankungen verursachen.

**ACHTUNG!**

Je nach Art der Anwendung bzw. der Benutzungsbedingungen müssen zum Schutz des Anwenders folgende Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden:

- Versuchen Sie, die Vibration so gut wie möglich zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur einwandfreies Zubehör.
- Verwenden Sie vibrationsgedämpfte Handschuhe, wenn Sie den Schleifer benutzen.
- Pflegen und warten Sie den Schleifer entsprechend dieser Bedienungsanleitung.
- Vermeiden Sie es, den Schleifer bei Temperaturen unter 10 °C zu verwenden.
- Planen Sie Ihre Arbeitsschritte so, dass Sie den stark vibrierende Schleifer nicht über mehrere Tage hinweg benutzen müssen.

## Entsorgung

### Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

### Schleifer entsorgen

- Entsorgen Sie den Schleifer entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Beachten Sie, dass der verwendete Akku separat entsorgt werden muss. Beachten Sie dafür die Angaben in der Bedienungsanleitung zum verwendeten Akku.



#### **Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

## Service-Hinweise

- Bewahren Sie den Schleifer, die Bedienungsanleitung und ggf. das Zubehör in dem Aufbewahrungskoffer auf.
- FERREX®-Geräte sind weitgehend wartungsfrei. Hinweise zur Reinigung und Wartung entnehmen Sie dem Kapitel „Reinigung und Wartung“.
- FERREX®-Geräte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dennoch einmal eine Funktionsstörung auftreten, senden Sie den Schleifer an den Hersteller wie im Kapitel „Schleifer und Lieferumfang prüfen“ beschrieben.
- Schreiben Sie eine Kurzbeschreibung, um die Fehlersuche und Reparaturzeit zu verkürzen. Legen Sie dem Schleifer während der Garantiezeit die Garantiekarte und den Kaufbeleg bei.
- Wenn es sich nicht um eine Garantiereparatur handelt, werden Ihnen die Reparaturkosten in Rechnung gestellt.
- **WICHTIG! Ein Öffnen des Schleifers führt zum Erlöschen des Garantiespruchs!**
- **WICHTIG! Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Hersteller nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch den Schleifer des Herstellers hervorgerufene Schäden einzustehen hat, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht die Originalteile des Herstellers bzw. von diesem freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom Conmetall Meister GmbH-Kundenservice oder einer autorisierten Fachkraft durchgeführt wurde! Entsprechendes gilt für die Zubehörteile.**
- Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie den Schleifer sicher oder verwenden Sie den Aufbewahrungskoffer.
- Der Hersteller garantiert auch nach Ablauf der Garantiezeit eine kostengünstige Durchführung eventuell anfallender Reparaturen an FERREX®-Geräten.

# Konformitätserklärung



Conmetall Meister GmbH  
Oberkamper Straße 37 - 39  
42349 Wuppertal  
Germany



## EU-Konformitätserklärung / Déclaration de conformité CE / Dichiarazione CE di conformità

|                                                                                               |                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| Wir erklären in alleiniger Verantwortung,<br>dass das nachstehende Erzeugnis...               | 40 V LI-ION AKKU-WINKELSCHLEIFER<br>FAW 40-I               |
| Par la présente, nous déclarons sous notre<br>seule responsabilité que le produit ci-après... | 40 V LI-ION MEULEUSE D'ANGLE SANS FIL<br>FAW 40-I          |
| Dichiariamo con esclusiva responsabilità<br>che il prodotto elencato di seguito ...           | 40 V LI-ION SMERIGLIATRICE ANGOLARE A BATTERIA<br>FAW 40-I |



5420077 • 97663 • 05/2019

|                                                                   |                                      |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| ... allen Bestimmungen der angeführten<br>Richtlinien entspricht. | 2011/65/EU (RoHS)<br>2006/42/EC (MD) |
| ... respecte toutes les dispositions<br>des directives citées.    | 2014/30/EU (EMC)                     |
| ... soddisfa tutti i requisiti<br>delle direttive elencate        |                                      |

|                                  |                                                      |
|----------------------------------|------------------------------------------------------|
| Angewandte harmonisierte Normen: | EN 60745-1:2009+A11:2010                             |
| Normes harmonisées appliquées:   | EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014+A12:2014+A13:2015 |
| Norme armonizzate utilizzate:    | EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011                      |
|                                  | EN 55014-2:2015                                      |

Wuppertal, .....15.10.2018

Ingo Heimann (M.Sc.)  
Technische Leitung/Produktentwicklung  
Direction technique/Développement produits - Direzione tecnica/Sviluppo prodotti  
Conmetall Meister GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · 42349 Wuppertal · Germany  
Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen /  
Conservation de la documentation technique / Conservazione della documentazione tecnica.

# Répertoire

|                                                                      |           |
|----------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Vue d'ensemble.....</b>                                           | <b>4</b>  |
| <b>Utilisation .....</b>                                             | <b>5</b>  |
| <b>Contenu de la livraison/liste des pièces .....</b>                | <b>38</b> |
| <b>Codes QR .....</b>                                                | <b>39</b> |
| <b>Généralités .....</b>                                             | <b>40</b> |
| Lire le mode d'emploi et le conserver .....                          | 40        |
| Légende des symboles .....                                           | 40        |
| <b>Sécurité.....</b>                                                 | <b>41</b> |
| Utilisation conforme à l'usage prévu .....                           | 41        |
| Risques résiduels .....                                              | 42        |
| Consignes de sécurité générales pour les outils électriques .....    | 42        |
| Consignes de sécurité relatives à l'utilisation de la meuleuse ..... | 46        |
| Consignes de sécurité relatives à l'appareil .....                   | 52        |
| <b>Préparation .....</b>                                             | <b>53</b> |
| Vérifier la meuleuse et le contenu de la livraison .....             | 53        |
| Comprendre le principe de fonctionnement .....                       | 53        |
| Utiliser l'accu .....                                                | 53        |
| Monter la poignée supplémentaire .....                               | 54        |
| Mettre en place/remplacer la meule/le disque à tronçonner .....      | 55        |
| Régler et remplacer le carter de protection .....                    | 56        |
| Meules/disques à tronçonner autorisé(e)s .....                       | 58        |
| <b>Fonctionnement.....</b>                                           | <b>59</b> |
| Utiliser la meuleuse .....                                           | 60        |
| Manière de travailler .....                                          | 61        |
| Après l'utilisation.....                                             | 62        |
| <b>Nettoyage et entretien .....</b>                                  | <b>62</b> |
| Nettoyer la meuleuse .....                                           | 63        |
| Vérifier la meuleuse .....                                           | 63        |
| <b>Rangement et transport.....</b>                                   | <b>63</b> |
| <b>Données techniques .....</b>                                      | <b>64</b> |
| Indications concernant la meuleuse .....                             | 64        |
| Indications concernant l'accu et le chargeur .....                   | 64        |
| <b>Information sur les bruits/vibrations .....</b>                   | <b>64</b> |
| <b>Élimination .....</b>                                             | <b>66</b> |
| Élimination de l'emballage .....                                     | 66        |
| Élimination de la meuleuse .....                                     | 66        |
| <b>Instructions relatives au service .....</b>                       | <b>67</b> |
| <b>Déclaration de conformité.....</b>                                | <b>68</b> |

## Contenu de la livraison/liste des pièces

- 1 Dispositif de blocage de broche
- 2 Trou fileté (pour poignée supplémentaire), 3×
- 3 Interrupteur marche/arrêt
- 4 Poignée
- 5 Compartiment à accu
- 6 Poignée supplémentaire
- 7a Carter de protection pour disques à dégrossir
- 7b Carter de protection pour disques à tronçonner
- 8 Clé de serrage
- 9 Bride de serrage
- 10 Bride de support
- 11 Broche
- 12 Collier de fermeture
- 13 Positionneur (pour carter de protection)
- 14 Meule/disque à tronçonner\*

\*Illustration à titre d'exemple!

**La meuleuse est livrée sans meule/disque à tronçonner.**

## Aller rapidement et facilement au but avec les codes QR

Si vous avez besoin d'**informations sur les produits**, de **pièces de rechange** ou d'**accessoires**, de données sur les **garanties fabricant** ou sur les **unités de service** ou si vous souhaitez regarder confortablement des **instructions en vidéo** – avec nos codes QR, vous parvenez au but en toute facilité.

### Les codes QR, qu'est-ce?

Les codes QR (QR = Quick Response) sont des codes graphiques qui peuvent être lus à l'aide d'un appareil photo du smartphone et qui contiennent par exemple un lien vers un site Internet ou des données de contact.

**Votre avantage:** plus de frappe contraignante d'adresses Internet ou de données de contact!

### Comment faire?

Pour scanner les codes QR, vous avez simplement besoin d'un smartphone, d'un lecteur de codes QR installé ainsi que d'une connexion Internet.

Vous trouverez généralement un lecteur de codes QR gratuitement dans l'App Store de votre smartphone.

### Testez dès maintenant

Scannez simplement le code QR suivant avec votre smartphone pour en savoir plus sur votre nouveau produit ALDI.

### Votre portail de services ALDI

Toutes les informations mentionnées plus haut sont également disponibles sur Internet via le portail de services ALDI sous [www.aldi-service.ch](http://www.aldi-service.ch).



# Généralités

## Lire le mode d'emploi et le conserver



Ce mode d'emploi appartient à cette 40 V Li-ion meuleuse d'angle à accu FAW 40-I (appelée seulement «meuleuse» par la suite). Il contient des informations importantes pour la sécurité, l'utilisation et l'entretien.

Lisez attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser la meuleuse.

Observez tout particulièrement les consignes de sécurité et les avertissements. Le non-respect des instructions de ce mode d'emploi peut entraîner des blessures graves ou la détérioration de la meuleuse.

Respectez les dispositions locales ou nationales en vigueur pour l'utilisation de ce produit. Conservez ce mode d'emploi à un endroit sûr pour une référence future. Si vous remettez la meuleuse à des tiers, joignez-y impérativement ce mode d'emploi.

Ce mode d'emploi peut également être téléchargé au format PDF depuis notre site Internet [www.conmetallmeister.de](http://www.conmetallmeister.de).

## Légende des symboles

Les symboles et mots signalétiques suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi, sur la meuleuse ou sur l'emballage.



Caractérise une situation dangereuse qui, si on ne l'évite pas, peut entraîner la mort ou des blessures graves.

**AVIS!**

Met en garde contre d'éventuels dommages matériels.



Ce symbole vous fournit des informations complémentaires utiles pour le montage ou le fonctionnement.



Déclaration de conformité (voir chapitre «Déclaration de conformité»): Les produits portant ce symbole sont conformes à toutes les dispositions communautaires applicables de l'Espace économique européen.



Le symbole «GS» signifie «sécurité vérifiée». Les produits portant ce symbole sont conformes aux exigences de la loi allemande sur la sécurité des produits (ProdSG).



Lisez le mode d'emploi.



Portez des lunettes de protection.



Portez un masque anti-poussière.



Portez une protection auditive.



Portez des gants de protection appropriés.

## Sécurité

### Utilisation conforme à l'usage prévu

La meuleuse est destinée exclusivement à l'utilisateur privé dans le domaine du bricolage aux fins suivantes:

- le tronçonnage à sec de métaux et de pierres,
- le meulage à sec de petites surfaces,
- l'ébarbage à sec de métaux.

Toute autre application est formellement exclue et n'est pas considérée comme une utilisation conforme. La meuleuse est conçue exclusivement pour une utilisation sans eau.

La meuleuse est livrée sans accu ni chargeur; il faut les acheter séparément: Vous pouvez utiliser la meuleuse avec l'accu 20/40 V de la marque Activ Energy®. Utilisez exclusivement les accus mentionnés au chapitre «Données techniques» avec la meuleuse; n'employez pas d'accus d'autres fabricants avec la meuleuse.

Le fabricant ou commerçant décline toute responsabilité pour les blessures, pertes ou dommages résultant d'une utilisation non conforme ou incorrecte. Des exemples d'utilisation contraire à l'usage prévu ou incorrecte sont:

- l'utilisation de la meuleuse à d'autres fins que celles prévues;
- l'utilisation de la meuleuse comme machine à polir;
- le non-respect des consignes de sécurité et des avertissements ainsi que des instructions de montage, d'exploitation, d'entretien et de nettoyage contenues dans ce mode d'emploi;
- le non-respect d'éventuelles règles en vigueur spécifiques et/ou générales de prévention des accidents, de médecine du travail ou de sécurité pour l'utilisation de la meuleuse;

- l'utilisation d'accessoires et pièces de rechange non destinés à la meuleuse;
- modifications effectuées sur la meuleuse;
- la réparation de la meuleuse par une personne autre que le fabricant ou professionnel;
- l'utilisation commerciale, artisanale ou industrielle de la meuleuse;
- l'utilisation ou l'entretien de la meuleuse par des personnes non familiarisées avec l'utilisation de la ponceuse et/ou qui ne comprennent pas les risques liés.

## Risques résiduels

Malgré une utilisation conforme à l'usage prévu, des risques résiduels évidents ne peuvent pas être complètement exclus.

Les risques suivants peuvent se présenter en fonction du type de meuleuse:

- éjection/projection d'éléments ou brisure de la surface de ponçage, de l'outil insérable ou de la matière travaillée avec un risque élevé de blessure ou de perte de la vue si les lunettes de protection prescrites ne sont pas portées;
- contact avec les éléments tranchants ou chauds de la pièce à usiner ou de l'outil insérable en fonctionnement et lors de travaux d'entretien;
- lésions auditives si aucune protection auditive prescrite n'est portée;
- inhalation de particules de ponçage provenant de la matière et de la surface de rectification.

## Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

 **AVERTISSEMENT** Lisez toutes les consignes de sécurité et les instructions.

*Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut provoquer une électrocution, un incendie et/ou des blessures graves.*

**Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions pour un usage ultérieur.**

*Le terme «outil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se rapporte aux outils électriques raccordés au réseau (dotés d'un cordon électrique) et aux outils électriques à accus (sans câble électrique).*

## Sécurité au poste de travail

- a) Veillez à ce que votre zone de travail soit propre et suffisamment éclairée.** *Une zone de travail désordonnée ou mal éclairée peut entraîner des accidents.*

- b) **N'utilisez pas l'outil électrique dans un environnement à risque d'explosion dans lequel des liquides, du gaz ou des poussières inflammables sont présents.** *Les outils électriques produisent des étincelles capables d'enflammer les poussières ou vapeurs.*
- c) **Maintenez les enfants et autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique.** *Une distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.*

## Sécurité électrique

- a) **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit convenir à la prise de courant. La fiche ne doit subir aucune modification, quelle qu'elle soit. N'utilisez aucune fiche adaptatrice avec des outils électriques mis à la terre.** *Les fiches sans modification et les prises de courant correspondantes réduisent le risque de décharge électrique.*
- b) **Évitez tout contact avec des surfaces mises à la terre telles celles de conduits, de chauffages, de cuisinières et de réfrigérateurs.** *Le risque d'une décharge électrique augmente lorsque vous êtes en contact avec un appareil mis à la terre ce qui relie aussi votre corps à la terre.*
- c) **Maintenez les outils électriques à l'abri de toute pluie ou humidité.** *La pénétration de l'eau dans un outil électrique augmente le risque de décharge électrique.*
- d) **N'utilisez pas le câble pour porter l'outil électrique, le suspendre ou retirer la fiche de la prise électrique. Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, d'arêtes vives pliage ou de pièces de l'appareil en mouvement.** *Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de décharge électrique.*
- e) **Si vous travaillez avec des outils électriques à l'air libre, utilisez exclusivement des rallonges électriques également homologuées pour l'utilisation extérieure.** *L'utilisation d'une rallonge électrique adéquate pour l'emploi à l'extérieur diminue le risque d'une décharge électrique.*
- f) **Utilisez un disjoncteur différentiel s'il n'est pas possible d'éviter d'utiliser l'outil électrique dans un environnement humide.** *L'utilisation d'un disjoncteur différentiel réduit le risque d'une électrocution.*

## Sécurité des personnes

- a) **Soyez prudent(e), faites attention à ce que vous faites et utilisez un outil électrique toujours de façon raisonnable. N'utilisez pas l'outil électrique lorsque vous êtes fatigué(e) ou sous influence de l'alcool ou encore de médicaments.** *Un petit moment d'inattention pendant l'utilisation de cet outil électrique peut entraîner des blessures très graves.*
- b) **Portez un équipement de protection personnel et toujours des lunettes de protection.** *Le port d'un équipement de protection personnel comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de sécurité ou une protection de l'ouïe, en fonction du type et de l'emploi de l'outil électrique, diminue le risque de blessures.*
- c) **Évitez toute mise en marche involontaire. Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou un accu, avant de le reprendre ou de le porter.** *Si vous portez l'outil électrique en gardant le doigt sur l'interrupteur ou raccordez l'appareil à l'alimentation réseau alors qu'il est en position en circuit, cela peut entraîner des accidents.*
- d) **Retirez les outils de réglage ou les clés avant de mettre l'outil électrique en marche.** *Tout outil ou toute clé se trouvant dans une partie rotative de l'appareil peut provoquer des blessures.*
- e) **Évitez toute posture anormale. Veillez à vous tenir de façon sûre et gardez à tout moment l'équilibre.** *Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'outil électrique dans les situations inattendues.*
- f) **Portez une tenue appropriée. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Veillez à ce que les cheveux et les vêtements restent à l'écart des parties en mouvement.** *Les parties en mouvement peuvent happer les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs.*
- g) **Lorsque vous pouvez monter des dispositifs d'aspiration ou de collecte de la poussière, assurez-vous qu'ils sont bien raccordés et correctement employés.** *L'emploi d'un dispositif d'aspiration peut réduire les risques dus à la poussière.*

## Utilisation et maniement de l'outil électrique

- a) **Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez pour votre travail l'outil électrique approprié.** *Vous travaillerez mieux et plus sûrement*

*dans la plage de puissance spécifiée en utilisant les outils électriques appropriés.*

- b) **N'utilisez pas d'outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** *Un outil électrique impossible à mettre en ou hors circuit est dangereux doit être réparé.*
- c) **Retirez la fiche de la prise électrique et/ou retirez l'accu avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer des accessoires ou de poser l'appareil.** *Cette mesure de précaution empêche le démarrage involontaire de l'outil électrique.*
- d) **Conservez les outils électriques non utilisés hors de portée des enfants.** *Empêchez les personnes qui ne connaissent pas l'appareil de l'utiliser, ainsi que celles qui n'ont pas lu ces instructions. Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.*
- e) **Entretenez les outils électriques minutieusement. Assurez-vous que toutes les parties mobiles fonctionnent parfaitement et ne se bloquent pas et qu'aucune pièce n'est cassée ou endommagée, ce qui affecterait le fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** *Beaucoup d'accidents ont pour origine des outils électriques mal entretenus.*
- f) **Gardez vos outils de coupe propres et aiguisés.** *Des outils de coupe soigneusement entretenus dont les arêtes de coupe sont vives coincent moins souvent et sont plus facile à guider.*
- g) **Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils insérables, etc. conformément aux instructions. Tenez compte des conditions de travail et du travail à exécuter.** *L'utilisation d'outils électriques dans un autre but que celui prévu peut entraîner des situations dangereuses.*

## Utilisation et traitement de l'outil à accu

- a) **Ne rechargez les accus que dans des chargeurs recommandés par le fabricant.** *Pour un chargeur adapté à un certain type d'accus, il y a un risque d'incendie s'il est utilisé avec d'autres accus.*
- b) **N'utilisez dans les outils électriques que les accus prévus.** *L'utilisation d'autres accus peut provoquer des blessures et le risque d'incendie.*

- c) **Éloignez l'accu non utilisé de trombones, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres petits objets métalliques qui pourraient provoquer un pontage des contacts.** *Un court-circuit entre les contacts d'accu peut avoir des brûlures ou le feu comme conséquence.*
- d) **En cas d'utilisation incorrecte, du liquide peut s'écouler de l'accu. Évitez le contact avec ceci. En cas de contact involontaire, rincez avec de l'eau.** *Si le liquide atteint les yeux, appelez également un médecin. Le liquide d'accu sortant peut provoquer des irritations de la peau ou des brûlures.*

## Service

- a) **Faites réparer votre outil électrique uniquement par un personnel professionnel qualifié et uniquement en utilisant des pièces de rechange d'origine.** *Cela permet de conserver la sûreté de l'outil électrique.*

## Consignes de sécurité relatives à l'utilisation de la meuleuse

### Consignes de sécurité générale pour le meulage et le tronçonnage

- a) **Cet outil électrique doit être utilisé comme meuleuse et tronçonneuse à disques. Veuillez observer toutes les consignes de sécurité, instructions, illustrations et données fournies avec l'appareil.** *Il y a risque d'électrocution, d'incendie et/ou de blessures graves si vous ne vous respectez pas les instructions suivantes.*
- b) **Cet outil électrique ne convient pas au ponçage au papier de verre, aux travaux avec des brosses métalliques ni au polissage.** *Toute utilisation non prévue de l'outil électrique présente des risques et peut causer des blessures.*
- c) **N'utilisez pas d'accessoires qui ne sont pas expressément recommandés pour cet outil électrique par le fabricant.** *Le fait de pouvoir fixer l'accessoire sur votre outil électrique ne garantit pas une utilisation sûre.*
- d) **La vitesse de rotation admissible de l'outil insérable doit être au moins aussi élevée que la vitesse maximale indiquée sur l'outil électrique.** *Un accessoire qui tourne plus vite que la vitesse autorisée peut casser et s'envoler.*

- e) **Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil insérable doivent correspondre aux indications de votre outil électrique.** *Les outils insérables de mesure incorrecte ne peuvent pas être suffisamment protégés ou contrôlés.*
- f) **Les outils insérables à insert fileté doivent être exactement adaptés au trou fileté de la broche de la meuleuse. Dans le cas d'outils insérables montés à l'aide d'une bride, le diamètre de trou de l'outil amovible doit correspondre au diamètre du positionneur de la bride.** *Les outils insérables ne s'adaptant pas de façon précise à l'outil électrique tournent de manière irrégulière, vibrent fortement et peuvent faire perdre le contrôle de l'appareil.*
- g) **N'utilisez pas d'outils insérables endommagés. Avant chaque utilisation, assurez-vous que les outils insérables, comme les meules, ne sont pas ébréchés ou fissurés, que les disques abrasifs ne sont pas fissurés et ne présentent pas de traces de fatigue ou d'usure importante et que les brosses métalliques ne présentent pas de fils lâches ou rompus. Si l'outil électrique ou l'outil insérable tombe, contrôlez s'il est endommagé ou utilisez un outil insérable non endommagé. Une fois que vous avez contrôlé et monté l'outil amovible, vous, et toute autre personne se trouvant à proximité, devez vous écarter du niveau de l'outil insérable rotatif et laisser tourner l'appareil pendant une minute à la vitesse maximum.** *Les outils insérables endommagés cassent, généralement, durant cet essai.*
- h) **Portez un équipement de protection individuelle. Utilisez selon l'application une protection faciale intégrale, une protection des yeux ou des lunettes de protection. Le cas échéant, portez un masque anti-poussière, une protection auditive, des gants de protection ou un tablier spécial pour vous tenir à l'abri des petites particules de meulage et de matériaux.** *Protégez vos yeux contre les objets projetés en l'air lors des diverses applications. Le masque anti-poussière ou masque de protection respiratoire doit filtrer les poussières créées lors de l'application. Si vous êtes exposé longtemps à des bruits forts, vous pouvez souffrir d'une perte auditive.*
- i) **Veillez pour les autres personnes à une distance sûre vers votre zone de travail. Quiconque entre dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.** *Des fragments de la pièce à usiner ou des outils insérables qui se cassent peuvent*

*être projetés en l'air et provoquer des blessures même en-dehors de la zone directe de travail.*

- j) **Tenez l'outil électrique par les poignées isolées quand vous effectuez des travaux durant lesquels l'outil insérable peut entrer en contact avec des lignes électriques dissimulées.** *Tout contact avec une ligne de tension électrique peut également mettre les parties métalliques de l'appareil sous tension et provoquer une électrocution.*
- k) **Tenez le câble électrique à l'écart des outils amovibles en rotation.** *Si vous perdez le contrôle de l'appareil, celui-ci peut couper ou happer le câble électrique, entraînant ainsi votre main ou votre bras sur l'outil insérable en rotation.*
- l) **Ne déposez jamais l'outil électrique avant que l'outil insérable ne s'est pas arrêté complètement.** *L'outil insérable en rotation peut entrer en contact avec la surface de dépose, et vous perdez ainsi le contrôle de l'outil électrique.*
- m) **Ne laissez pas l'outil électrique allumé lorsque vous le portez.** *Vos vêtements peuvent être saisis par un contact involontaire avec l'outil insérable en rotation, et l'outil insérable peut percer dans votre corps.*
- n) **Nettoyez régulièrement les fentes de ventilation de l'outil électrique.** *Le moto-ventilateur attire de la poussière dans le boîtier et une accumulation excessive de poussière métallique peut entraîner des dangers électriques.*
- o) **N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matériaux inflammables.** *Les étincelles peuvent enflammer ces matériaux.*
- p) **N'utilisez pas d'outils insérables qui ont besoin de réfrigérants liquides.** *L'utilisation d'eau ou d'autres réfrigérants liquides peut entraîner une électrocution.*

## **Consignes de sécurité spéciales relatives au risque de rebond**

Le rebond est une réaction spontanée due à un outil insérable rotatif resté accroché ou bloqué (p. ex.: meule, disque abrasif, brosse métallique, etc.). L'accrochage ou le blocage entraîne l'arrêt abrupt de l'outil insérable rotatif. Cela provoque l'accélération de l'outil électrique incontrôlé dans le sens contraire de la rotation de l'outil insérable à l'endroit où se produit le blocage. Si par ex., une meule est restée accrochée ou est bloquée dans la pièce à usiner, le bord de la meule qui plonge dans la pièce à usiner peut rester coincé et ainsi entraîner l'arrachement de la meule ou causer un rebond. La meule se dirige alors vers l'utilisateur ou dans le sens inverse, selon le sens de rotation de la meule à l'endroit du blocage. Ceci peut également causer la rupture des meules.

Un rebond s'effectue suite à une utilisation non conforme ou erronée de l'outil électrique. Ceci peut être évité en prenant les mesures de précaution appropriées décrites ci-après.

- a) **Tenez fermement l'outil électrique et positionnez votre corps et vos bras de manière à pouvoir amortir les forces de rebond. Utilisez toujours la poignée supplémentaire pour pouvoir contrôler le mieux possible les forces de rebonds ou les couples de réaction durant l'accélération.** *L'utilisateur peut maîtriser les forces de rebond et de réaction en prenant des mesures de précaution appropriées.*
- b) **Ne mettez jamais vos mains à proximité d'outils insérables.** *L'outil insérable peut se déplacer au-dessus de votre main lors d'un rebond.*
- c) **Avec votre corps, évitez la zone vers laquelle l'outil électrique se déplace en cas de rebond.** *Le rebond pousse l'outil électrique dans la direction opposée au déplacement de la meule/du disque à tronçonner à l'endroit où se produit le blocage.*
- d) **Soyez extrêmement prudent lors du travail au niveau de coins, de bords tranchants, etc. Empêchez que les outils amovibles rebondissent de la pièce à usiner et se bloquent.** *L'outil amovible en rotation a tendance à se bloquer au niveau des coins, des bords tranchants ou quand il rebondit. Ceci entraîne une perte de contrôle ou un rebond.*
- e) **N'utilisez pas de lame de scie à chaîne ou dentée.** *De tels outils insérables causent souvent un rebond ou la perte de contrôle sur l'outil électrique.*

## Consignes de sécurité spéciales relatives au meulage et au tronçonnage

- a) **Utilisez exclusivement les meules/disques à tronçonner autorisé(s) pour votre outil électrique ainsi que le carter de protection prévu pour ces meules/disques à tronçonner.** *Les meules/disques à tronçonner, qui ne sont pas conçu(e)s pour l'outil électrique, ne peuvent pas être suffisamment masqué(e)s et ne sont pas sûr(e)s.*
- b) **Montez les meules/disques à tronçonner déporté(e)s de sorte que leur surface de meulage ne dépasse pas le niveau du bord du carter de protection.** *Toute meule/tout disque à tronçonner incorrectement monté(e) dont la surface de meulage dépasse le niveau du bord du carter de protection ne peut être suffisamment masqué(e).*

- c) **Le carter de protection doit être fixé de manière sûre sur l'outil électrique et offrir un maximum de sécurité pour que seulement la plus petite partie de la meule soit orientée ouvertement vers l'utilisateur.** *Le carter de protection aide à protéger l'utilisateur contre les fragments, le contact involontaire avec la meule ainsi que contre les étincelles pouvant enflammer les vêtements.*
- d) **Les meules doivent être utilisées uniquement pour les applications recommandées. Par exemple: Ne poncez jamais avec la surface latérale d'un disque à tronçonner.** *Les disques à tronçonner sont destinés à enlever de la matière avec le bord du disque. Une action de force latérale sur ces disques peut les casser.*
- e) **Utilisez toujours des brides de serrage intactes de taille et forme correctes pour la meule/le disque à tronçonner sélectionné(e).** *Les brides appropriées soutiennent la meule/le disque à tronçonner, réduisant ainsi le risque de rupture de la meule/du disque à tronçonner. Les brides pour disques à tronçonner peuvent être différentes des brides pour d'autres types de meules.*
- f) **N'utilisez pas de meules/disques à tronçonner usé(e)s provenant d'outils électriques de plus grande taille.** *Les meules/disques à tronçonner pour les outils électriques de plus grande taille ne sont pas conçu(e)s pour la vitesse de rotation plus élevée des outils électriques de plus petite taille et peuvent se briser.*

### **Consignes de sécurité spéciales supplémentaires relatives au tronçonnage**

- a) **Évitez tout blocage du disque à tronçonner ou toute pression de contact trop importante. N'effectuez pas de découpes excessivement profondes.** *Une surcharge du disque à tronçonner augmente sa sollicitation et sa disposition à rester accroché ou bloqué et ainsi la possibilité d'un rebond ou d'une rupture du corps abrasif.*
- b) **Évitez la zone devant et derrière le disque à tronçonner en rotation.** *Si vous éloignez de votre corps le disque à tronçonner lorsqu'il se trouve dans la pièce à usiner, il est possible qu'en cas de rebond, l'outil électrique avec le disque en rotation soit directement projeté sur vous.*
- c) **Si le disque à tronçonner est coincé ou que vous interrompez le travail, éteignez l'appareil et tenez-le tranquillement jusqu'à ce que le disque soit à l'arrêt. N'essayez jamais de retirer le disque à**

**tronçonner encore en rotation de la fente pour éviter un rebond.**  
*Recherchez et éliminez la cause du coincement.*

- d) **Ne remettez pas en marche l'outil électrique tant qu'il se trouve dans la pièce à usiner. Le disque à tronçonner doit d'abord atteindre sa vitesse maximale avant que vous ne puissiez poursuivre doucement la coupe.** *Le disque peut sinon rester accroché, sauter hors de la pièce à usiner ou causer un rebond.*
- e) **Fixer les plateaux ou les grandes pièces à usiner pour réduire le risque d'un rebond en cas de disque à tronçonner coincé.** *Les grandes pièces à usiner peuvent fléchir sous leur propre poids. La pièce à usiner doit être fixée des deux côtés du disque, à la fois à proximité de la découpe et du bord.*
- f) **Soyez extrêmement prudent lorsque vous effectuez des coupes plongeantes dans des murs existants ou d'autres zones non visibles.** *Le disque à tronçonner plongeant peut causer un rebond en cas de contact avec des conduites de gaz ou d'eau, des lignes électriques ou d'autres objets.*

### Consignes de sécurité pour le meulage

- a) Ne poncez pas de peintures contenant du plomb. Avant de commencer les travaux, vérifiez si la peinture à poncer contient du plomb. La poussière des peintures à base de plomb peut provoquer des empoisonnements.
- b) Un test spécial ou une entreprise de peinture permettront de déterminer si la peinture contient du plomb. En cas de doute, vous devez utiliser un masque anti-poussière spécial contre la poussière fine à teneur de plomb. Veuillez consulter un professionnel.
- c) Le meulage de métaux et de revêtements contenant du plomb peut entraîner la formation de poussières nocives ou toxiques. Le contact ou l'inhalation de la poussière peut représenter un danger pour l'utilisateur ou les personnes se trouvant à proximité. En utilisant un équipement de protection personnel approprié, protégez-vous et les personnes se trouvant à proximité contre le contact ou l'inhalation de ces poussières. Les masques anti-poussière normaux ne sont pas sûrs.
- d) Ne laissez pas les enfants et les femmes enceintes accéder à la pièce et sur le lieu de travail où sont effectués des travaux de ponçage.

- e) Ne mangez, ne buvez et ne fumez pas lors du travail. Nettoyez vos mains avant de manger, de boire ou de fumer. Ne laissez pas d'aliments ni de boissons non recouverts vu qu'il y a risque de dépôt de poussière.
- f) Après le ponçage, nettoyez soigneusement les surfaces de la zone de travail.

## Consignes de sécurité relatives à l'appareil



### Risque de blessure!

Toute utilisation non conforme de la meuleuse peut provoquer des blessures graves.

- Le dispositif de blocage de broche se trouve sur la partie supérieure de la meuleuse. N'appuyez jamais sur le dispositif de blocage de broche quand la meule/le disque à tronçonner utilisé(e) est en mouvement, même si vous avez déjà éteint la meuleuse, et que la meule/le disque à tronçonner continue éventuellement à tourner.
- Utilisez exclusivement des meules/disques à tronçonner renforcé(e)s et des disques à tronçonner diamantés avec la meuleuse.
- Utilisez exclusivement le carter de protection fermé pour le tronçonnage.
- Utilisez exclusivement le carter de protection ouvert pour le meulage.

# Préparation



## Risque de blessure!

Toute mise en marche involontaire de la meuleuse peut provoquer des blessures graves.

- Retirez toujours l'accu de la meuleuse avant de monter ou de démonter des accessoires ou de procéder à d'autres travaux sur la meuleuse.

## Vérifier la meuleuse et le contenu de la livraison

1. Enlevez le matériel d'emballage.
2. Vérifiez si la livraison est complète (voir **fig. A**).
3. Contrôlez si la meuleuse ou les pièces détachées sont endommagées.  
Si c'est le cas, n'utilisez pas la meuleuse. Contactez le fabricant à l'aide de l'adresse de service indiquée sur la carte de garantie.

## Comprendre le principe de fonctionnement

La meuleuse est un appareil électrique portatif, doté d'une meule/d'un disque à tronçonner circulaire tournant à grande vitesse, qui est entraîné par un renvoi d'angle.

## Utiliser l'accu



## Risque de blessure!

Une utilisation erronée de l'accu et du chargeur peut entraîner des blessures.

- Cette meuleuse est livrée sans accu. Utilisez exclusivement les accus mentionnés au chapitre «Données techniques» avec la meuleuse; n'employez pas d'accus d'autres fabricants avec la meuleuse.
- Lisez et conformez-vous aux instructions du mode d'emploi de l'accu utilisé et du chargeur.

## Charger l'accu

- Pour recharger l'accu, conformez-vous aux instructions du mode d'emploi de l'accu utilisé et du chargeur.

## Insérer et retirer l'accu

- Pour mettre l'accu en place, appuyez sur la touche de déverrouillage de l'accu et introduisez l'accu dans le compartiment à accu **5** (voir **fig. A**).  
L'accu s'emboîte de manière audible.
- Pour retirer l'accu, appuyez sur la touche de déverrouillage de l'accu et poussez l'accu hors du compartiment à accu.

## Monter la poignée supplémentaire



### Risque de blessure!

Toute utilisation non conforme de la meuleuse peut provoquer des blessures graves.

- Utilisez la meuleuse uniquement avec les deux mains à l'aide de la poignée supplémentaire montée.

Vous pouvez fixer la poignée supplémentaire **6** sur trois positions différentes au niveau de la partie avant de la meuleuse (voir **fig. C**):

- sur le côté gauche de l'appareil,
- sur le côté droit de l'appareil,
- sur la partie supérieure de l'appareil.
- Sélectionnez la position souhaitée pour fixer la poignée supplémentaire.
- Vissez la poignée supplémentaire dans le trou fileté souhaité **2** en la faisant tourner dans le sens des aiguilles d'une montre.

## Mettre en place/remplacer la meule/le disque à tronçonner



### Risque de blessure!

Il y a risque de blessure quand vous utilisez des meules/disques à tronçonner endommagé(e)s ou quand la meule/le disque à tronçonner n'est pas monté(e) de manière conforme.

- Assurez-vous que la meule/le disque à tronçonner n'est pas endommagé(e) (p. ex.: fissures, usure) avant de l'utiliser. N'utilisez jamais de meule/disque à tronçonner endommagé(e) ou usé(e).
- Observez le sens de rotation sur la meule/le disque à tronçonner.
- Utilisez toujours des gants de protection appropriés lorsque vous manipulez la meule/le disque à tronçonner.

### Retirer la meule/le disque à tronçonner monté(e)

1. Éteignez la meuleuse et retirez l'accu du compartiment à accu **5**.
2. Appliquez la clé de serrage **8** par le bas sur la bride de serrage **9** de manière à ce que la clé de serrage s'engage dans les trous de la bride de serrage (voir **fig. C**).
3. Maintenez le dispositif de blocage de broche **1** appuyé et desserrez le vissage de la bride de serrage à l'aide de la clé de serrage en la faisant tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
4. Dévissez complètement la bride de serrage de la broche.
5. Retirez la meule/le disque à tronçonner utilisé(e) **14** de la broche.

### Mettre en place la meule/le disque à tronçonner

1. Assurez-vous que la meuleuse est hors tension et que l'accu ne se trouve pas dans le compartiment à accu.
2. Le cas échéant, mettez en place la bride de support **10** ou orientez-la correctement si celle-ci avait été préalablement démontée ou n'était pas correctement positionnée (voir **fig. C**).  
Pour cela, enfillez complètement la bride de support sur la broche **11** et orientez-la sur celle-ci de manière à ce que les bords latéraux de la partie supérieure de la bride s'engagent dans les encoches correspondantes de la broche.
3. Assurez-vous que la bride de support est correctement positionnée sur la broche:

- La bride de support doit être fixée et positionnée de manière sûre sur la broche.
  - La broche doit tourner quand vous faites tourner la bride de support.
4. Placez la meule/le disque à tronçonner souhaité(e) **14** sur la broche. Veuillez noter que l'orientation de la meule/du disque à tronçonner dépend du type de meule/disque que vous utilisez. Veuillez donc tenir compte de la **fig. D**, en ce qui concerne l'orientation de la meule/du disque à tronçonner, et des indications du fabricant de meules/disques à tronçonner contenues dans ce mode d'emploi.
5. Appliquez la bride de serrage **9** correctement orientée par rapport à la broche. Veuillez noter que l'orientation de la bride de serrage dépend également du type de meule/disque que vous utilisez. Veuillez aussi tenir compte de la **fig. D** contenue dans ce mode d'emploi, en ce qui concerne l'orientation de la bride de serrage.
6. Vissez la bride de serrage sur la broche en la faisant tourner dans le sens des aiguilles d'une montre.
7. Appliquez la clé de serrage **8** par le bas sur la bride de serrage de manière à ce que la clé de serrage s'engage dans les trous de la bride de serrage (voir **fig. C**).
8. Maintenez le dispositif de blocage de broche **1** appuyé et serrez le vissage de la bride de serrage à l'aide de la clé de serrage en la faisant tourner dans le sens des aiguilles d'une montre.
9. Assurez-vous que la meule/le disque à tronçonner est fixé(e) de manière correcte et sûre sur la broche. Pour cela, faites tourner la meule/le disque à tronçonner à la main et assurez-vous que la meule/le disque à tronçonner est correctement fixé(e) et qu'il/elle tourne. La meule/le disque à tronçonner ne doit pas battre.

## Régler et remplacer le carter de protection



### Risque de blessure!

Il y a risque de blessure si vous montez ou orientez le carter de protection de manière non conforme.

- Utilisez exclusivement le carter de protection fermé **7b** pour le tronçonnage.
- Utilisez exclusivement le carter de protection ouvert **7a** pour le meulage.
- Orientez toujours le carter de protection de manière à ce que le côté fermé du carter de protection soit tourné vers l'utilisateur, le protégeant ainsi des étincelles et particules d'abrasion.

## Régler le carter de protection



La meuleuse est livrée avec le carter de protection monté pour disques à dégrossir.

Procédez de la manière suivante si vous souhaitez modifier la position du carter de protection **7a** ou **7b** pour l'adapter aux conditions de travail correspondantes:

1. Éteignez la meuleuse et retirez l'accu du compartiment à accu **5**.
2. Ouvrez complètement le collier de fermeture **12** du carter de protection monté (voir **fig. B**).  
Pour cela, écarter le levier du collier de fermeture du col du carter de protection et dégager le collier de fermeture du crochet du carter de protection.
3. Faites tourner le carter de protection sur le positionneur **13** de la meuleuse dans le sens (contraire) des aiguilles d'une montre pour orienter correctement le carter de protection.
4. Engagez de nouveau le collier de fermeture dans le crochet du carter de protection quand le carter de protection est dans la position souhaitée.
5. Fixez le carter de protection sur le positionneur.  
Pour cela, faites déplacer le levier du collier de fermeture en direction du carter de protection de sorte que le levier du collier de fermeture se trouve au niveau du col du carter de protection.
6. Assurez-vous que le carter de protection est correctement fixé et qu'il ne peut pas pivoter sur le positionneur.

## Remplacer le carter de protection

Procédez de la manière suivante si vous souhaitez remplacer le carter de protection monté **7a** par le carter de protection **7b**:

1. Éteignez la meuleuse et retirez l'accu du compartiment à accu **5**.
2. Retirez la bride de serrage **9**, la meule/le disque à tronçonner **14** et la bride de support **10** de la broche **11**, de la manière décrite au chapitre «Retirer la meule/le disque à tronçonner monté(e)».
3. Ouvrez complètement le collier de fermeture **12** du carter de protection monté (voir **fig. B**).  
Pour cela, écarter le levier du collier de fermeture du col du carter de protection et dégager le collier de fermeture du crochet du carter de protection.
4. Faites tourner le carter de protection sur le positionneur de la meuleuse dans le sens (contraire) des aiguilles d'une montre pour orienter le carter de protection de sorte que les ergots de la partie intérieure du col du carter de protection s'engagent dans les encoches correspondantes du positionneur.

5. Retirez le carter de protection de la meuleuse en le tirant vers le bas pour l'extraire du positionneur **13**.
6. Placez le nouveau carter de protection par le bas avec le collier de fermeture ouvert dans le positionneur de sorte que les ergots de la partie intérieure du col du carter de protection s'engagent dans les encoches correspondantes du positionneur.
7. Poussez le carter de protection au maximum sur le positionneur.
8. Orientez le carter de protection et engagez le collier de fermeture dans le crochet du carter de protection quand le carter de protection est dans la position souhaitée.
9. Fixez le carter de protection sur le positionneur.  
Pour cela, faites déplacer le levier du collier de fermeture en direction du carter de protection de sorte que le levier du collier de fermeture se trouve au niveau du col du carter de protection.
10. Assurez-vous que le carter de protection est correctement fixé et qu'il ne peut pas pivoter sur le positionneur.
11. Remontez la bride de serrage, la meule/le disque à tronçonner et la bride de support sur la meuleuse de la manière décrite au chapitre «Mettre en place la meule/le disque à tronçonner».

## Meules/disques à tronçonner autorisé(e)s



### Risque de blessure!

Il y a risque de blessure si vous tentez de monter des meules/disques à tronçonner inapproprié(e)s sur la meuleuse ou si vous utilisez la meuleuse avec des meules/disques à tronçonner inapproprié(e)s.

- Ne montez jamais de meules/disques à tronçonner ne convenant pas pour la meuleuse.
- Utilisez uniquement les meules, disques à tronçonner et disques à tronçonner diamantés indiqués dans ce mode d'emploi.
- Observez les indications du fabricant de la meule/du disque à tronçonner. La vitesse de rotation admissible de la meule/du disque à tronçonner doit être supérieure à la vitesse à vide de la meuleuse.

- N'utilisez pas de disques à tronçonner pour le dégrossissage à la meule ou l'ébarbage.

La vitesse de rotation admissible (tr/min) de la meule/du disque à tronçonner doit correspondre, au moins, aux indications de vitesse à vide de la meuleuse ou sa vitesse périphérique doit correspondre à 80 m/s.

- Quand vous choisissez une meule/un disque à tronçonner, assurez-vous que la meule/le disque à tronçonner convient pour votre meuleuse en consultant les indications de vitesse de rotation/vitesse périphérique admissible mentionnées sur l'étiquette de la meule/du disque à tronçonner.

#### **Dimensions des meules:**

- Diamètre: 125 mm
- Épaisseur: max. 4 à 6 mm
- Trou de fixation: 22,23 mm

#### **Dimension des disques à tronçonner:**

- Diamètre: 125 mm
- Épaisseur: max. 3,0 mm
- Trou de fixation: 22,23 mm

#### **Dimension des disques à tronçonner diamantés segmentés ou Turbo pour utilisation à sec:**

- Diamètre: 125 mm
- Épaisseur: max. 3,0 mm
- Trou de fixation: 22,23 mm

## **Fonctionnement**



### **Risque de blessure!**

Toute manipulation non conforme entraîne un risque de blessure.

- ATTENTION! Posez la meuleuse seulement quand la broche a complètement cessé de tourner.
- ATTENTION! Effectuez un essai avant chaque mise en marche et après chaque remplacement d'outil. Assurez-vous toujours que les meules/disques à tronçonner sont en parfait état, correctement monté(e)s et tournent librement. Cet essai doit durer, au moins, 1 minute.

## Utiliser la meuleuse



Veuillez noter que l'interrupteur marche/arrêt ne se bloque pas automatiquement quand il est sur la position avant:  
Si vous ne bloquez pas l'interrupteur marche/arrêt sur la position avant de la manière décrite ci-après, l'interrupteur marche/arrêt retourne à sa position initiale quand vous le relâchez et la meuleuse s'arrête.

### Allumer la meuleuse

1. Maintenez la meuleuse avec les deux mains en saisissant fermement la poignée **4** et la poignée supplémentaire **6** avec chacune des mains (voir **fig. A**).
2. Maintenez la partie arrière de l'interrupteur marche/arrêt **3** appuyée vers le bas et faites coulisser l'interrupteur marche/arrêt vers l'avant en direction du carter de protection **7a** ou **7b** pour allumer la meuleuse.
3. Pour immobiliser l'interrupteur marche/arrêt dans cette position, continuez à maintenir l'interrupteur marche/arrêt vers l'avant et inclinez la partie avant de l'interrupteur marche/arrêt vers le bas de sorte qu'il s'engage dans l'encoche prévue de la meuleuse et qu'il se bloque.

### Travailler avec la meuleuse

4. Effectuez les travaux prévus avec la meuleuse.  
Veuillez tenir compte des indications du chapitre «Informations sur la manière de travailler» pour effectuer les travaux.

### Éteindre la meuleuse

5. Appuyez sur la partie arrière de l'interrupteur marche/arrêt de sorte que la partie avant de l'interrupteur marche/arrêt se dégage de la position bloquée.

## Protection antidémarrage

La protection antidémarrage empêche la meuleuse de démarrer quand vous mettez l'accu en place et que l'interrupteur marche/arrêt **3** se trouve sur la position avant.

- Dans ce cas, éteignez la meuleuse avec l'interrupteur marche/arrêt de la manière décrite au chapitre «Utiliser la meuleuse».

Vous pouvez ensuite utiliser la meuleuse comme d'habitude.

## Manière de travailler



### Risques pour la santé!

Toute utilisation non conforme entraîne un risque de blessure.

- ATTENTION! N'usinez jamais de matériaux contenant de l'amiante.

### AVIS!

### Risque d'endommagement!

Toute utilisation non conforme peut causer la détérioration de la meuleuse.

- La meuleuse ne convient pas pour une utilisation avec de l'eau. N'effectuez pas de coupes humides avec la meuleuse.

### Informations générales sur la manière de travailler

- Utilisez toujours le disque et carter de protection appropriés pour le travail souhaité (dégrossissage/tronçonnage) et les matériaux à usiner (métal/pierre).
- Créez une surface d'appui sûre pour la pièce à usiner.
- Tenez compte du sens de rotation et du fonctionnement.
- Veillez à ce que la distance entre l'appareil et l'utilisateur soit la plus grande possible.
- Évitez les chocs contre la pièce à usiner.

### Remarques particulières concernant le tronçonnage

- Exercez seulement une faible pression sur le disque à tronçonner.
- Veillez à ne pas exercer d'effort latéral sur le disque à tronçonner.
- Adaptez l'avance au matériau à usiner.
- La meuleuse doit travailler dans le sens inverse de la rotation (voir **fig. E**) et avec un angle de 90° par rapport à la pièce à usiner.

### Remarques particulières concernant le dégrossissage

- Maintenez un angle de travail de 30° à 40° par rapport à la pièce à usiner.
- Faites déplacer la meuleuse dans les deux sens en exerçant une pression modérée.

## Après l'utilisation

1. Éteignez la meuleuse de la manière décrite au chapitre «Utiliser la meuleuse».
2. Retirez l'accu du compartiment à accu **5**.
3. Laissez refroidir complètement la meuleuse.
4. Retirez l'outil insérable si nécessaire.

## Nettoyage et entretien



### Risque de blessure!

Toute mise en marche involontaire de la meuleuse peut provoquer des blessures graves.

- Retirez toujours l'accu de la meuleuse avant de procéder aux travaux de nettoyage et d'entretien sur la meuleuse.



### Risque de brûlure!

Pendant leur fonctionnement, certains outils deviennent très chauds et vous risquez de vous brûler.

- Laissez refroidir complètement la meuleuse et la meule/le disque à tronçonner avant chaque nettoyage.

### AVIS!

### Risque d'endommagement!

Tout nettoyage non conforme peut causer la détérioration de la meuleuse.

- N'utilisez aucun produit de nettoyage agressif, aucune brosse métallique ou en nylon, ainsi qu'aucun ustensile de nettoyage tranchant ou métallique tel qu'un couteau, une spatule dure ou un objet similaire. Ceux-ci peuvent endommager les surfaces.
- Veillez à ce qu'il n'y ait pas d'infiltration d'eau ou d'autres liquides dans le boîtier de la meuleuse.

## Nettoyer la meuleuse

1. Éteignez la meuleuse et retirez l'accu du compartiment à accu **5** (voir **fig. A**).
2. Essuyez le boîtier de la meuleuse avec un chiffon propre légèrement humide.
3. Nettoyez les contacts du compartiment à accu avec un chiffon sec et propre.
4. Essuyez ensuite entièrement la meuleuse et laissez-la sécher complètement pendant un certain temps.
5. Vous ne devez pas graisser la meuleuse.
6. Veillez à ce que les contacts du compartiment à accu soient toujours propres.

## Vérifier la meuleuse

Vérifiez régulièrement l'état de la meuleuse. Assurez-vous, entre autres, que:

- l'interrupteur marche/arrêt **3** est intact,
- l'outil insérable est dans un état irréprochable,
- le compartiment à accu **5** et tous les contacts de la meuleuse sont propres.

**En cas de détérioration, faites appel à un atelier spécialisé pour y remédier et prévenir ainsi tout risque.**

## Rangement et transport

### AVIS!

### Risque d'endommagement!

Vous risquerez d'endommager la meuleuse si vous ne la rangez pas ou ne la transportez pas de manière conforme.

- Rangez et transportez la meuleuse dans un endroit propre, sec et à l'abri du gel.
  - Lors du transport, veillez à ce que la meuleuse ne subisse ni secousses ni chocs.
1. Nettoyez soigneusement la meuleuse avant de la ranger (voir chapitre «Nettoyage et entretien»).
  2. Assurez-vous que la meuleuse et les accessoires sont complètement secs.
  3. Rangez la meuleuse dans un endroit sec, inaccessible aux enfants, bien fermé et à une température de stockage comprise entre +5 °C et +20 °C (température ambiante). Tenez la meuleuse à l'abri des rayons directs du soleil.

## Données techniques

### Indications concernant la meuleuse

|                               |                           |
|-------------------------------|---------------------------|
| N° d'article:                 | 97663                     |
| Modèle:                       | FAW 40-I                  |
| N° de modèle:                 | 5420077                   |
| Moteur:                       | 40 V ===                  |
| Vitesse de rotation nominale: | 8 500 tr/min <sup>1</sup> |
| Taille de meule/disque:       | ø 125 mm                  |
| Filetage de raccordement:     | M14                       |

### Indications concernant l'accu et le chargeur

**Utilisez le produit uniquement avec des accus et chargeurs Activ Energy® conformément aux spécifications techniques suivantes:**

#### Convient pour Activ Energy®

|                    |                                                      |
|--------------------|------------------------------------------------------|
| Type d'accus:      | 20 V ===(×2)/ 90 Wh/ Li-ion                          |
| Modèles:           | AEB 2040-2.5I / AEB 2040-2.5N<br>XYZ562              |
| Temps de recharge: | 20 V ===(×2)/ 90 Wh = env. 95 min.                   |
| Type de chargeur:  | 21 V ===/ 4,0 A                                      |
| Modèles:           | AEC 20-4.0Ia / AEC 20-4.0Ic / AEC 20-4.0Na<br>XYZ563 |

Veuillez vous conformer aux données techniques de l'accu et du chargeur.

### Information sur les bruits/vibrations



#### Risque pour la santé!

Travailler sans protection auditive ni vêtements de protection peut engendrer des problèmes de santé.

- Portez au travail une protection auditive et un vêtement de protection appropriés.

Mesuré selon DIN EN 60745-1/-2-3. Le bruit au poste de travail peut dépasser 85 dB(A); dans ce cas, des mesures de protection sont nécessaires pour l'utilisateur (porter une protection auditive appropriée).

**Niveau sonore:**

- Niveau de pression acoustique  $L_{pA}$  83 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique  $L_{wA}$  94 dB(A)
- Incertitude K 3 dB(A)

Les valeurs indiquées ci-dessus sont des valeurs d'émissions de bruit et ne doivent donc pas représenter des valeurs de poste de travail sûres. L'interdépendance entre des niveaux d'émission et d'immission ne peut pas mener de manière fiable à une déduction que des mesures de préventions supplémentaire sont nécessaires ou non.

Des facteurs pouvant influencer le niveau d'immission au poste de travail contiennent la spécificité de l'espace de travail et de l'environnement, la durée des influences, autres sources de bruit, etc.

Veillez tenir compte aussi pour des valeurs fiables du poste de travail de possibles écarts dans les réglementations nationales. Les informations indiquées ci-dessus permettent néanmoins à l'utilisateur de mieux estimer les dangers et risques.

**Vibrations mains/bras:**

Fonctionnement (poncer)

- Poignée principale  $a_h$  4,2 m/s<sup>2</sup>
- Poignée supplémentaire  $a_h$  3,7 m/s<sup>2</sup>
- Incertitude K 1,5 m/s<sup>2</sup>

**ATTENTION!**

La valeur d'émission des vibrations (valeur des vibrations) indiquée ci-dessus a été mesurée selon la méthode de mesure normalisée par les normes DIN EN 60745-1/-2-3 et peut être utilisée pour comparer un outil électrique avec un autre. Elle convient aussi pour une évaluation préliminaire des contraintes de vibration. La valeur d'émission des vibrations réelle peut, comme décrit à la suite, varier en fonction du type d'utilisation:

- état de la meuleuse ou entretien conforme,
- type de matériau et l'utilisation de la meuleuse,
- utilisation des accessoires appropriés et état irréprochable de ces derniers,
- maintien sûr de la meuleuse par l'utilisateur,
- utilisation conforme de la meuleuse de la manière décrite dans ce mode d'emploi.

En cas d'utilisation non appropriée, la meuleuse peut provoquer des maladies dues aux vibrations.

**ATTENTION!**

Selon le type ou les conditions d'utilisation, les mesures de sécurité suivantes doivent être prises en compte par l'utilisateur:

- Veillez à éviter autant que possible les vibrations.

- N'utilisez que des accessoires en parfait état.
- Utilisez des gants qui protègent des vibrations lors de l'utilisation de la meuleuse.
- Soignez et entretenez la meuleuse conformément à ce mode d'emploi.
- Évitez d'utiliser la meuleuse quand la température est inférieure à 10 °C.
- Planifiez votre travail de manière à ne pas devoir utiliser la meuleuse à fortes vibrations pendant plusieurs jours d'affilée.

## Élimination

### Élimination de l'emballage



Éliminez l'emballage en respectant les règles du tri sélectif. Mettez le carton dans la collecte de vieux papier, les films dans la collecte de recyclage.

### Élimination de la meuleuse

- Éliminez la meuleuse selon les prescriptions pour l'élimination en vigueur dans votre pays.
- Veillez à éliminer séparément l'accu utilisé.  
Veuillez tenir compte, pour cela, des indications contenues dans le mode d'emploi de l'accu utilisé.



#### **Ne pas jeter les appareils usagés avec les déchets ménagers!**

Ce symbole indique que, conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, il ne faut pas jeter ce produit avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par ex. être retourné à l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte autorisé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre mairie, le service publique responsable des déchets, un service autorisé pour le recyclage du matériel électrique et électronique ou le service de ramassage des déchets ménagers.

## Instructions relatives au service

- Rangez la meuleuse, le mode d'emploi et, le cas échéant, les accessoires dans la mallette de rangement.
- Les appareils FERREX® ne requièrent pratiquement aucun entretien. Les instructions relatives au nettoyage et à l'entretien se trouvent au chapitre «Nettoyage et entretien».
- Les appareils FERREX® sont soumis à un contrôle de qualité rigoureux. Si, malgré tout, il se produit un dysfonctionnement, envoyez la meuleuse au fabricant, de la manière décrite au chapitre «Vérifier la meuleuse et le contenu de la livraison».
- Rédigez une brève description pour faciliter la recherche d'erreurs et réduire la durée de la réparation. Conservez la carte de garantie et le bon d'achat avec la meuleuse durant la période de garantie.
- S'il ne s'agit pas d'une réparation sous garantie, les frais de réparation vous seront facturés.
- **IMPORTANT! L'ouverture de la meuleuse entraîne l'annulation du droit à la garantie!**
- **IMPORTANT! Nous attirons formellement l'attention sur le fait que, selon la loi sur la responsabilité du fait des produits défectueux, le fabricant n'est pas responsable des dommages provoqués par la meuleuse du fabricant dans la mesure où ces dommages sont dus à une réparation non conforme ou un remplacement de pièces par des pièces autres que les pièces d'origine du fabricant ou non autorisées par celui-ci et que la réparation n'a pas été effectuée par le service après-vente de Conmetall Meister GmbH ou un spécialiste agréé! Il en va de même pour les accessoires.**
- Pour éviter les dommages dus au transport, emballez la meuleuse de manière sûre ou utilisez la mallette de rangement.
- Le fabricant garantit également après le délai de garantie une exécution peu onéreuse pour d'éventuelles réparations d'appareils FERREX®.

# Déclaration de conformité



Conmetall Meister GmbH  
Oberkamper Straße 37 - 39  
42349 Wuppertal  
Germany



## EU-Konformitätserklärung / Déclaration de conformité CE / Dichiarazione CE di conformità

|                                                                                               |                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| Wir erklären in alleiniger Verantwortung,<br>dass das nachstehende Erzeugnis...               | 40 V LI-ION AKKU-WINKELSCHLEIFER<br>FAW 40-I               |
| Par la présente, nous déclarons sous notre<br>seule responsabilité que le produit ci-après... | 40 V LI-ION MEULEUSE D'ANGLE SANS FIL<br>FAW 40-I          |
| Dichiariamo con esclusiva responsabilità<br>che il prodotto elencato di seguito ...           | 40 V LI-ION SMERIGLIATRICE ANGOLARE A BATTERIA<br>FAW 40-I |



5420077 • 97663 • 05/2019

|                                                                   |                                      |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| ... allen Bestimmungen der angeführten<br>Richtlinien entspricht. | 2011/65/EU (RoHS)<br>2006/42/EC (MD) |
| ... respecte toutes les dispositions<br>des directives citées.    | 2014/30/EU (EMC)                     |
| ... soddisfa tutti i requisiti<br>delle direttive elencate        |                                      |

|                                  |                                                      |
|----------------------------------|------------------------------------------------------|
| Angewandte harmonisierte Normen: | EN 60745-1:2009+A11:2010                             |
| Normes harmonisées appliquées:   | EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014+A12:2014+A13:2015 |
| Norme armonizzate utilizzate:    | EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011                      |
|                                  | EN 55014-2:2015                                      |

Wuppertal, .....15.10.2018

Ingo Heimann (M.Sc.)  
Technische Leitung/Produktentwicklung  
Direction technique/Développement produits - Direzione tecnica/Sviluppo prodotti  
Conmetall Meister GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · 42349 Wuppertal · Germany  
Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen /  
Conservation de la documentation technique / Conservazione della documentazione tecnica.

# Sommarior

|                                                                  |            |
|------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Panoramica prodotto .....</b>                                 | <b>4</b>   |
| <b>Utilizzo .. ..</b>                                            | <b>5</b>   |
| <b>Dotazione/componenti.....</b>                                 | <b>70</b>  |
| <b>Codici QR.....</b>                                            | <b>71</b>  |
| <b>Informazioni generali.....</b>                                | <b>72</b>  |
| Leggere e conservare le istruzioni per l'uso.....                | 72         |
| Descrizione pittogrammi .....                                    | 72         |
| <b>Sicurezza.....</b>                                            | <b>73</b>  |
| Utilizzo conforme all'uso previsto.....                          | 73         |
| Rischi residui.....                                              | 74         |
| Avvertenze generali di sicurezza per utensili elettrici.....     | 74         |
| Avvertenze di sicurezza per l'utilizzo della smerigliatrice..... | 78         |
| Avvertenze di sicurezza specifiche per l'apparecchio .....       | 83         |
| <b>Preparazione.....</b>                                         | <b>84</b>  |
| Controllo della smerigliatrice e della dotazione .....           | 84         |
| Spiegazione del principio di funzionamento .....                 | 84         |
| Utilizzo della batteria ricaricabile.....                        | 85         |
| Montaggio dell'impugnatura aggiuntiva .....                      | 85         |
| Montaggio/sostituzione del disco da taglio/smerigliatura.....    | 86         |
| Montaggio e sostituzione della copertura di protezione .....     | 88         |
| Dischi da taglio/smerigliatura consentiti.....                   | 90         |
| <b>Utilizzo .....</b>                                            | <b>91</b>  |
| Uso della smerigliatrice.....                                    | 91         |
| Modalità di lavoro .....                                         | 92         |
| Dopo l'utilizzo.....                                             | 93         |
| <b>Pulizia e manutenzione .....</b>                              | <b>93</b>  |
| Pulire la smerigliatrice .....                                   | 94         |
| Controllo della smerigliatrice.....                              | 95         |
| <b>Conservazione e trasporto .....</b>                           | <b>95</b>  |
| <b>Dati tecnici.....</b>                                         | <b>95</b>  |
| Informazioni sulla smerigliatrice.....                           | 95         |
| Dati della batteria ricaricabile e del caricabatteria .....      | 96         |
| <b>Informazioni relative al rumore/alla vibrazione .....</b>     | <b>96</b>  |
| <b>Smaltimento .....</b>                                         | <b>98</b>  |
| Smaltimento dell'imballaggio .....                               | 98         |
| Smaltimento della smerigliatrice .....                           | 98         |
| <b>Indicazioni di assistenza .....</b>                           | <b>99</b>  |
| <b>Dichiarazione di conformità .....</b>                         | <b>100</b> |

## Dotazione/componenti

- 1 Blocco del mandrino
- 2 Sede filettata (per impugnatura aggiuntiva), 3×
- 3 Interruttore di accensione/spegnimento
- 4 Superficie di presa
- 5 Alloggiamento batteria
- 6 Impugnatura aggiuntiva
- 7a Copertura di protezione per dischi di sgrossatura
- 7b Copertura di protezione per dischi da taglio
- 8 Chiave di serraggio
- 9 Flangia di fissaggio
- 10 Flangia di supporto
- 11 Mandrino
- 12 Collare di chiusura
- 13 Alloggiamento (per copertura di protezione)
- 14 Disco da taglio/smerigliatura\*

\*Figura esemplificativa!

**La fornitura non comprende nessun disco da taglio/smerigliatura.**

## Arrivare all'obiettivo in modo veloce e semplice grazie ai codici QR

Non importa se siete alla ricerca di **informazioni relative a prodotti, pezzi di ricambio o accessori**, se cercate **garanzie dei produttori** o **centri di assistenza** o se desiderate vedere comodamente un **video-tutorial** – grazie ai nostri codici QR riuscirete ad arrivare in modo semplicissimo al vostro obiettivo.

### Cosa sono i codici QR?

I codici QR (QR = Quick Response) sono codici grafici acquisibili mediante la fotocamera di uno smartphone e che contengono per esempio un link ad un sito internet o dati di contatto.

**Il vostro vantaggio:** non si necessita più di dover digitare faticosamente indirizzi internet o dati di contatto!

### Ecco come si fa

Per poter acquisire il codice QR si necessita semplicemente di uno smartphone, aver installato un software che legga i codici QR e di un collegamento internet. Software che leggono i codici QR sono disponibili nello App Store del vostro smartphone e in genere sono gratuiti.

### Provate ora

Basta acquisire con il vostro smartphone il seguente codice QR per ottenere ulteriori informazioni relative al vostro prodotto ALDI.

### Il portale di assistenza ALDI

Tutte le suddette informazioni sono disponibili anche in internet nel portale di assistenza ALDI all'indirizzo [www.aldi-service.ch](http://www.aldi-service.ch).



Eseguendo il lettore di codici QR potrebbero generarsi costi a seconda della tariffa scelta con il vostro operatore mobile a seguito del collegamento ad internet.

# Informazioni generali

## Leggere e conservare le istruzioni per l'uso



Le presenti istruzioni per l'uso sono parte integrante della 40 V Li-Ion smerigliatrice angolare a batteria FAW 40-I (di seguito denominata semplicemente "smerigliatrice"). Esse contengono informazioni importanti relative alla sicurezza, all'utilizzo e alla cura.

Prima di mettere in funzione la smerigliatrice, leggere attentamente le istruzioni per l'uso. Prestare particolare attenzione alle note relative alla sicurezza e alle avvertenze. Il mancato rispetto delle avvertenze nelle presenti istruzioni per l'uso può provocare lesioni gravi o danni alla smerigliatrice.

Utilizzare il presente prodotto nel rispetto delle normative locali o nazionali. Conservare le presenti istruzioni per l'uso in un luogo sicuro per consultazione futura. In caso di cessione della smerigliatrice a terzi, consegnare tassativamente anche le presenti istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso possono essere scaricate in formato PDF dal nostro sito Internet: [www.conmetallmeister.de](http://www.conmetallmeister.de).

## Descrizione pittogrammi

Nelle istruzioni per l'uso, sulla levigatrice stessa o sull'imballaggio sono riportati i seguenti simboli e le seguenti parole d'avvertimento.



Indica una situazione pericolosa che, se non evitata, può avere come conseguenza la morte o lesioni gravi.

**AVVISO!**

Avvisa da possibili danni a cose.



Questo simbolo fornisce informazioni utili sul montaggio o sull'utilizzo.



Dichiarazione di conformità (vedi capitolo "Dichiarazione di conformità"): I prodotti identificati con questo simbolo soddisfano tutte le norme comunitarie applicabili nello Spazio economico europeo.



Il simbolo "GS" sta per sicurezza testata. I prodotti contrassegnati da questo simbolo soddisfano i requisiti della legge tedesca sulla sicurezza dei prodotti (ProdSG).



Leggere le istruzioni per l'uso.



Indossare gli occhiali di protezione.



Indossare una maschera antipolvere.



Indossare una protezione dell'udito.



Indossare guanti di protezione idonei.

## Sicurezza

### Utilizzo conforme all'uso previsto

La smerigliatrice è destinata esclusivamente all'utente privato per l'hobby e il fai da te, ovvero per le seguenti finalità:

- per il taglio a secco di materiali metallici e materiali lapidei,
- per la smerigliatura a secco di piccole superfici,
- per la sbavatura a secco di materiali metallici.

Tutte le altre applicazioni sono espressamente escluse e devono essere considerate come uso non conforme allo scopo previsto. La smerigliatrice è progettata esclusivamente per l'uso senza acqua.

Nella fornitura della smerigliatrice non sono inclusi né la batteria né il caricabatteria, che dovranno essere acquistati separatamente: la smerigliatrice può essere utilizzata con la batteria ricaricabile da 20/40 V della marca Activ Energy®.

Per la smerigliatrice, utilizzare esclusivamente le batterie ricaricabili specificate nel capitolo "Dati tecnici". Non utilizzare la smerigliatrice con batterie ricaricabili di altri produttori.

Il produttore o rivenditore non si assume nessuna responsabilità per eventuali lesioni, perdite o danni dovuti all'uso non conforme allo scopo previsto o all'uso scorretto.

Possibili esempi di uso scorretto o non conforme allo scopo previsto sono:

- utilizzo della smerigliatrice per finalità diverse da quelle previste;
- utilizzo della smerigliatrice come lucidatrice;
- inosservanza delle norme di sicurezza e delle avvertenze, nonché delle istruzioni di montaggio, istruzioni operative, di manutenzione e pulizia contenute nelle presenti istruzioni per l'uso;

- inosservanza di una qualsiasi delle disposizioni specifiche per l'utilizzo della smerigliatrice e/o disposizioni generali in termini di prevenzione degli infortuni, salute o sicurezza tecnica;
- l'utilizzo di accessori e pezzi di ricambio, che non sono destinati alla smerigliatrice con accensione piezo;
- alterazioni della smerigliatrice;
- riparazione della smerigliatrice da parte di persone diverse dal produttore o un professionista;
- utilizzo commerciale, artigianale o industriale della smerigliatrice;
- utilizzo o manutenzione della smerigliatrice da parte di persone che non hanno familiarità con l'uso della smerigliatrice e/o non comprendono i rischi connessi.

## Rischi residui

Nonostante un utilizzo conforme allo scopo d'uso previsto, non è possibile escludere completamente i rischi residui.

A causa della natura della smerigliatrice, possono verificarsi i seguenti pericoli:

- lancio/espulsione di parti o rottura della superficie di rettifica, dell'utensile a innesto o del materiale lavorato con pericolo di lesioni gravi o cecità, se non si indossano gli occhiali di protezione previsti;
- contatto con parti taglienti o calde del pezzo da lavorare o dell'utensile a innesto durante il funzionamento continuo o durante gli interventi di manutenzione;
- danni all'udito se non si indossa la protezione per l'udito prevista;
- inalazione di particelle abrasive di materiali e della superficie di rettifica.

## Avvertenze generali di sicurezza per utensili elettrici

**⚠ AVVERTIMENTO Leggere tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.**

*La mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.*

**Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per consultazioni future.**

*L'espressione "utensile elettrico" utilizzata nelle avvertenze di sicurezza si riferisce ad utensili elettrici alimentati da rete elettrica (con cavo di alimentazione) e ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza cavo di alimentazione).*

## Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone di lavoro disordinate e poco illuminate possono portare a incidenti.

- b) **Non lavorare con utensile elettrico in ambienti esplosivi, in presenza di liquidi infiammabili, gas o polveri.** *Gli utensili elettrici producono scintille che possono causare l'incendio di polvere o vapori.*
- c) **Tenere lontani bambini e altre persone durante l'utilizzo dell'utensile elettrico.** *In caso di distrazione è possibile perdere il controllo sull'apparecchio.*

## Sicurezza elettrica

- a) **La spina di collegamento dell'utensile elettrico deve essere idonea alla presa di corrente. La spina non deve venire modificata in alcun modo. Non usare delle spine con adattatore insieme ad utensili elettrici protetti da un collegamento a terra.** *Spine non modificate e prese di corrente adatte riducono il rischio di scosse elettriche.*
- b) **Evitare che il corpo entri in contatto con superfici collegate a terra come quelle di tubi, radiatori, fornelli e frigoriferi.** *Aumenta il rischio di scosse elettriche se il corpo dell'utilizzatore è collegato a terra.*
- c) **Tenere lontano gli utensili elettrici da pioggia o umidità.** *La penetrazione di acqua in un utensile elettrico aumenta il rischio di una scossa elettrica.*
- d) **Non usare il cavo per scopi diversi da quelli a cui è destinato, per trasportare l'utensile elettrico, per appenderlo o per estrarre la spina dalla presa di corrente. Tenere il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o parti dell'apparecchio che si muovano.** *I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scossa elettrica.*
- e) **Se si lavora con un utensile elettrico all'aperto usate soltanto dei cavi di prolunga omologati per le zone esterne.** *L'uso di un cavo di prolunga adatto per ambienti esterni diminuisce il rischio di una scossa elettrica.*
- f) **Se non si riesce ad evitare l'utilizzo di utensili elettrici in ambienti umidi, utilizzare un interruttore differenziale.** *L'utilizzo di un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.*

## Sicurezza delle persone

- a) **Stare sempre attenti, prestare attenzione a quello che si fa e usare con prudenza gli utensili elettrici. Non usare l'utensile elettrico in condizioni di stanchezza o sotto l'influsso di sostanze stupefa-**

**centi, alcol o medicinali.** *Un attimo di disattenzione durante l'uso dell'utensile elettrico può causare gravi lesioni.*

- b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre degli occhiali protettivi.** *Se si indossano dispositivi di protezione individuale, come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza con suole antiscivolo, casco protettivo o protezione dell'udito, a seconda dell'impiego dell'utensile elettrico, il rischio di lesioni diminuisce notevolmente.*
- c) **Evitare una messa in funzione involontaria. Accertarsi che l'utensile elettrico sia disinserito prima di collegarlo all'alimentazione di corrente e/o alla batteria ricaricabile, di sollevarlo o spostarlo.** *Se durante il trasporto dell'utensile elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'apparecchio acceso all'alimentazione di corrente, ciò può provocare degli incidenti.*
- d) **Prima di accendere l'utensile elettrico, rimuovere gli utensili di regolazione o la chiave per dadi.** *Un utensile o una chiave che si trovano in una parte rotante dell'apparecchio possono provocare lesioni.*
- e) **Evitare di tenere una posizione del corpo anomala. Assicurarsi di avere una posizione stabile e mantenere l'equilibrio in qualsiasi momento.** *In tal modo è possibile controllare meglio l'utensile elettrico anche in situazioni impreviste.*
- f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non portare indumenti ampi o gioielli. Tenete capelli, indumenti e guanti lontani dalle parti rotanti.** *Indumenti ampi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti rotanti.*
- g) **Se si possono montare dei dispositivi per l'aspirazione della polvere e per la raccolta della polvere assicurarsi che siano collegati e siano usati in modo corretto.** *L'impiego di sistemi di aspirazione può diminuire i rischi dovuti alla polvere.*

## **Utilizzo e trattamento dell'utensile elettrico**

- a) **Non sovraccaricare l'utensile elettrico. Utilizzare l'utensile elettrico adatto al lavoro da eseguire.** *L'utensile elettrico adatto consente di lavorare in modo migliore e più sicuro nel range di prestazioni indicato.*
- b) **Non usare l'utensile elettrico se il suo interruttore è difettoso.** *Un utensile elettrico che non si può più accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.*

- c) **Staccare la spina dalla presa di corrente e/o estrarre la batteria ricaricabile prima di impostare l'utensile, cambiare accessori montati o mettere da parte l'apparecchio.** *Questa precauzione evita l'accensione involontaria dell'utensile elettrico.*
- d) **Tenere gli utensili elettrici inutilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non permettere l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscano bene o non abbiano letto queste istruzioni.** *Gli utensili elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.*
- e) **Trattare gli utensili elettrici con cura. Verificare che le parti mobili funzionino perfettamente e che non si incastrino, che le parti non siano rotte o danneggiate e che la funzione dell'utensile elettrico non sia compromessa. Far riparare le parti danneggiate prima dell'impiego dell'apparecchio.** *Molti incidenti sono causati da utensili elettrici la cui manutenzione non è stata eseguita correttamente.*
- f) **Tenere utensili da taglio affilati e puliti.** *Gli utensili da taglio tenuti con cura, con il tagliente affilato, si bloccano più raramente e sono più semplici da manovrare.*
- g) **Utilizzare l'utensile elettrico, gli utensili a innesto, gli accessori ecc. conformemente a queste istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere.** *L'uso di utensili elettrici per scopi diversi da quelli previsti può provocare delle situazioni pericolose.*

## Utilizzo e trattamento dell'utensile a batteria

- a) **Caricare le batterie ricaricabili solo in caricabatteria raccomandati dal produttore.** *Se si utilizza un caricabatterie dedicato a un determinato tipo di batteria ricaricabile con batterie ricaricabili di altro genere, sussiste pericolo d'incendio.*
- b) **Per tale motivo utilizzare negli utensili elettrici solo le batterie ricaricabili previste.** *L'utilizzo di altri tipi di batterie ricaricabili può provocare lesioni ed esporre a rischio d'incendio.*
- c) **Tenere la batteria ricaricabile non utilizzata lontano da graffette per ufficio, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti in metallo che potrebbero collegare tra loro i contatti.** *Un cortocircuito tra i contatti della batteria ricaricabile può provocare ustioni o incendi.*

- d) **In caso di utilizzo errato, può fuoriuscire liquido dalla batteria ricaricabile. Evitarne il contatto. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua la parte interessata. Se il liquido entra in contatto con gli occhi, richiedere assistenza medica. La fuoriuscita del liquido della batteria ricaricabile può causare irritazioni della pelle o ustioni.**

## **Servizio di assistenza**

- a) **Far riparare il proprio utensile elettrico solo da persone qualificate e con i pezzi di ricambio originali. Ciò garantisce che la sicurezza dell'utensile elettrico rimanga inalterata.**

## **Avvertenze di sicurezza per l'utilizzo della smerigliatrice**

### **Avvertenze di sicurezza generali per la smerigliatura e il taglio abrasivo**

- a) **Questo utensile elettrico può essere usato come smerigliatrice e troncatrice. Osservare tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati ricevuti con il dispositivo. La mancata osservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.**
- b) **Questo utensile elettrico non è adatto per la rettifica con carta vetrata né per lavori con spazzole metalliche e di lucidatura. Un utilizzo diverso da quello previsto per l'utensile elettrico può causare pericoli e danni.**
- c) **Per questo utensile elettrico non utilizzare accessori che non siano stati specificamente progettati e raccomandati dal produttore. Il semplice fatto di poter montare l'accessorio sull'utensile elettrico non garantisce un utilizzo sicuro.**
- d) **La velocità consentita dell'utensile a innesto deve essere almeno pari alla velocità massima specificata sull'utensile elettrico. Gli accessori che ruotano più velocemente di quanto consentito possono rompersi ed essere proiettati.**
- e) **Il diametro esterno e lo spessore dell'utensile a innesto devono essere corrispondere alle dimensioni dell'utensile elettrico. Utensili a innesto di dimensioni errate non possono essere adeguatamente protetti o controllati.**

- f) **Gli utensili a innesto con inserto filettato devono adattarsi esattamente alla filettatura del mandrino della smerigliatrice. Per gli utensili a innesto montati con una flangia, il diametro del foro dell'utensile a innesto deve corrispondere al diametro di alloggiamento della flangia.** *Utensili a innesto che non possono essere fissati perfettamente all'utensile elettrico ruotano in modo irregolare, vibrano notevolmente e possono causare la perdita di controllo.*
- g) **Non utilizzare utensili a innesto danneggiati. Prima di ogni utilizzo, verificare che gli utensili a innesto non presentino scheggiature e incrinature, che il platorello di smerigliatura non presenti incrinature, logorio o eccessiva usura e che le spazzole metalliche non abbiano fili allentati o spezzati. In caso di caduta dell'utensile elettrico o dell'utensile a innesto, controllare che non sia danneggiato o utilizzare un utensile a innesto non danneggiato. Dopo aver controllato e montato l'utensile a innesto, tenere tutte le persone nelle vicinanze lontano dal raggio di azione dell'utensile a innesto rotante e far funzionare l'apparecchio per 1 minuto alla massima velocità.** *Gli utensili a innesto danneggiati si rompono nella maggior parte dei casi durante questa fase di prova.*
- h) **Indossare dispositivi di protezione individuale. A seconda dell'applicazione utilizzare una protezione per il viso, protezione per le orecchie o occhiali. Laddove opportuno, indossare una maschera antipolvere, protezioni per le orecchie, guanti protettivi o un grembiule speciale per tenere lontane da sé particelle di abrasione e di materiale.** *Gli occhi devono essere protetti dai detriti che vengono generati nelle varie applicazioni. La maschera antipolvere o il respiratore devono essere filtrati dalla polvere derivante dall'applicazione. Se ci si espone per lunghi periodi al rumore ad alta intensità, questo può causare la perdita dell'udito.*
- i) **Prestare attenzione alla distanza di sicurezza dalla zona di lavoro per le altre persone. Chiunque entri nell'area di lavoro deve indossare dispositivi di protezione individuale.** *I frammenti del pezzo da lavorare o un utensile a innesto rotto possono volare via e causare lesioni anche oltre la zona di lavoro.*
- j) **Se si eseguono lavori nei quali l'utensile a innesto potrebbe entrare in contatto con linee elettriche nascoste, afferrare l'utensile elettrico dalle superfici di presa isolate.** *Il contatto con una linea sotto tensione può mettere sotto tensione anche le parti metalliche degli apparecchi e provocare scosse elettriche.*

- k) **Tenere il cavo di alimentazione lontano dagli utensili a innesto rotanti.** *Se si perde il controllo dell'apparecchio, il cavo di alimentazione può essere tagliato o intrappolato e la mano o il braccio possono entrare a contatto con l'utensile a innesto rotante.*
- l) **Non poggiare mai l'utensile elettrico prima che l'utensile a innesto si sia completamente fermato.** *L'utensile a innesto rotante può entrare in contatto con la superficie di appoggio, provocando la perdita di controllo dell'utensile elettrico.*
- m) **Non far funzionare l'utensile elettrico durante il trasporto.** *Gli indumenti possono rimanere impigliati per contatti accidentali con l'utensile a innesto rotante e l'utensile a innesto può penetrare nel corpo.*
- n) **Pulire regolarmente le griglie di ventilazione dell'utensile elettrico.** *La ventola del motore attira polvere nel corpo del dispositivo e un accumulo eccessivo di polvere di metallo può causare pericoli elettrici.*
- o) **Non utilizzare l'utensile elettrico vicino a materiali infiammabili.** *Le scintille potrebbero incendiare questi materiali.*
- p) **Non utilizzare utensili a innesto che richiedono refrigeranti liquidi.** *L'uso di acqua o di altri liquidi refrigeranti può provocare scosse elettriche.*

## **Avvertenze di sicurezza particolari per evitare il rischio di contraccolpo**

Il contraccolpo è una reazione improvvisa a seguito di un utensile di innesto rotante bloccato o incastrato, come il disco di smerigliatura, il platorello di smerigliatura, la spazzola metallica, ecc. L'incastrò o il blocco porta a un brusco arresto dell'utensile di innesto rotante. Un utensile elettrico incontrollato accelera in direzione contraria rispetto alla direzione di rotazione nel punto di blocco. Se ad esempio un disco per levigare si aggancia o si blocca in un pezzo da lavorare, il bordo del disco per levigare che è bloccato nel pezzo da lavorare può incastrarsi rompendo il disco per levigare o provocando contraccolpi. Il disco di smerigliatura si muove poi verso l'operatore o più lontano, a seconda della direzione di rotazione del disco nel punto di blocco. In questo modo il disco di smerigliatura si può anche rompere.

Un contraccolpo è il risultato di un uso scorretto o difettoso dell'utensile elettrico. Può essere prevenuto con le dovute precauzioni descritte di seguito.

- a) **Tenere l'utensile elettrico saldamente e portare il corpo e le braccia in una posizione in cui sia possibile contrastare le forze di contraccolpo. Usare sempre l'impugnatura aggiuntiva in modo**

**da avere il massimo controllo sul contraccolpo o sul momento di reazione in fase di avviamento.** *Con le dovute precauzioni, l'operatore può controllare le forze di contraccolpo e reazione.*

- b) **Non avvicinare la mano verso l'utensile a innesto rotante.** *L'utensile a innesto può muoversi per un contraccolpo verso la mano.*
- c) **Evitare di entrare con il proprio corpo nell'area in cui si muoverà l'utensile elettrico in caso di contraccolpo.** *Il contraccolpo spingerà l'utensile elettrico nella direzione opposta al movimento del disco da taglio/smerigliatura nel punto di blocco.*
- d) **Lavorare con particolare attenzione nella zona di angoli, spigoli vivi, ecc. Evitare che l'utensile a innesto rimbalzi e si blocchi nel pezzo da lavorare.** *L'utensile a innesto rotante tende a incastrarsi in angoli, spigoli vivi o se rimbalza. Questo comporta una perdita di controllo o contraccolpi.*
- e) **Non usare una lama per sega a catena o dentata.** *Tali punte provocano spesso un contraccolpo e la perdita di controllo dell'utensile elettrico.*

## **Avvertenze di sicurezza speciali per la smerigliatura e il taglio abrasivo**

- a) **Utilizzare esclusivamente dischi da taglio/smerigliatura approvati per l'utensile elettrico e la copertura di protezione prevista per i suddetti dischi da taglio/smerigliatura.** *I dischi da taglio/smerigliatura che non sono destinati all'utensile elettrico non possono essere schermati adeguatamente e pertanto non sono sicuri.*
- b) **I dischi da taglio/smerigliatura piegati a gomito devono essere montati in modo che la loro superficie di smerigliatura non sporga oltre il piano del bordo dalla calotta di protezione.** *Un disco da taglio/smerigliatura montato in modo improprio, che sporge oltre il piano del bordo della calotta di protezione, non può essere adeguatamente protetto.*
- c) **La calotta di protezione deve essere montata sull'utensile elettrico e regolata per il massimo livello di sicurezza in modo che solo una minima parte del disco di smerigliatura sia esposta verso l'operatore.** *La calotta di protezione aiuta a proteggere l'operatore da pezzi rotti, dal contatto accidentale con il disco di smerigliatura e da scintille che potrebbero incendiare i vestiti.*

- d) **I corpi abrasivi devono essere utilizzati solo per le applicazioni raccomandate. Per esempio: Mai smerigliare con la superficie laterale di un disco da taglio.** *I dischi da taglio sono destinati a rimuovere il materiale con il bordo del disco. Le forze laterali agenti su questi dischi possono provocare rotture.*
- e) **Utilizzare sempre flange di bloccaggio non danneggiate, della dimensione e dalla forma adatte al disco da taglio/smerigliatura utilizzato.** *Le flange adatte sostengono il disco da taglio/smerigliatura riducendo la possibilità di una rottura del disco da taglio/smerigliatura. Le flange per dischi da taglio possono essere diverse dalle flange per altri dischi abrasivi.*
- f) **Non utilizzare dischi da taglio/smerigliatura usurati e destinati a utensili elettrici più grandi.** *I dischi da taglio/smerigliatura per utensili elettrici più grandi non sono progettati per le maggiori velocità degli utensili elettrici più piccoli e possono rompersi.*

### **Avvertenze di sicurezza supplementari per il taglio abrasivo**

- a) **Evitare un eventuale blocco del disco da taglio o evitare di esercitare una pressione elevata. Eseguire tagli non troppo profondi.** *Un sovraccarico del disco da taglio aumenta il carico e la suscettibilità a torsioni o blocchi, e quindi la possibilità di contraccolpi o rotture del disco.*
- b) **Evitare l'area davanti e dietro al disco da taglio rotante.** *Se si sposta il disco da taglio nel pezzo da lavorare, in caso di contraccolpo, l'utensile elettrico può scagliarsi direttamente contro l'operatore con un disco rotante.*
- c) **Se il disco da taglio è bloccato o quando si interrompe il lavoro, spegnere l'apparecchio e sorreggerlo fino a quando il disco smette di girare. Non tentare mai di tirare il disco da taglio rotante dal punto di taglio, altrimenti può verificarsi un contraccolpo.** *Determinare e correggere la causa del blocco.*
- d) **Non riaccendere l'utensile elettrico finché si trova nel pezzo di taglio.** *Lasciare che il disco da taglio raggiunga la massima velocità prima di continuare il taglio con attenzione. In caso contrario, il disco si blocca, salta fuori dal pezzo da lavorare o provoca contraccolpi.*
- e) **Appoggiarsi a piastre o grandi pezzi da lavorare al fine di ridurre il rischio di contraccolpo per un disco di taglio incastrato.** *Pezzi da lavorare di grandi dimensioni tendono a flettersi sotto il loro stesso*

*peso. Il pezzo da lavorare deve essere supportato su entrambi i lati del disco, sia in prossimità della sezione di taglio nonché sul bordo.*

- f) **Prestare particolare attenzione ai “tagli a immersione” in pareti esistenti o altre zone cieche.** *Il disco da taglio sporgente può tagliare tubi del gas o dell'acqua, cavi elettrici od oggetti provocando un contraccolpo.*

## **Avvertenze di sicurezza per la smerigliatura**

- a) Non smerigliare vernici persistenti. Prima di iniziare il lavoro verificare se la vernice contenga piombo. La polvere da vernice a base di piombo può causare avvelenamento.
- b) Per stabilire se la vernice contiene piombo, eseguire un test specifico oppure informarsi presso un'impresa di verniciatura. In caso di dubbi indossare una maschera antipolvere specifica contro le polveri fini persistenti. Rivolgersi a un professionista.
- c) Durante la smerigliatura di vernici contenenti piombo e metalli possono essere emesse polveri nocive o tossiche. Il contatto o l'inalazione di polveri può costituire un pericolo per l'operatore o gli astanti. Proteggere la propria persona e gli altri dal contatto o dall'inalazione di tali polvere utilizzando un dispositivo di protezione individuale. Le normali maschere antipolvere non sono sicure.
- d) Non lasciare accedere bambini e donne in gravidanza nella stanza e nel luogo di lavoro in cui si sta levigando.
- e) Astenersi dal mangiare, bere e fumare durante il lavoro. Pulirsi le mani prima di mangiare, bere o fumare. Non lasciare aperti alimenti o bevande perché possono entrare in contatto con la polvere.
- f) Pulire con cura le superfici di lavoro dopo la smerigliatrice.

## **Avvertenze di sicurezza specifiche per l'apparecchio**



### **Pericolo di lesioni!**

Un utilizzo improprio della smerigliatrice può provocare gravi lesioni personali.

- Sul lato superiore del dispositivo si trova il blocco del mandrino. Non premere mai il blocco del mandrino mentre il disco da

taglio/smerigliatura è in movimento; anche se la smerigliatrice è già stata spenta, il disco da taglio/smerigliatura potrebbe continuare a ruotare.

- Utilizzare con la smerigliatrice solo dischi da taglio/smerigliatura rinforzati e dischi da taglio diamantati.
- Per i lavori di troncatura, si deve utilizzare esclusivamente la calotta di protezione chiusa.
- Per i lavori di smerigliatura, si deve utilizzare esclusivamente la calotta di protezione aperta.

## Preparazione



### Pericolo di lesioni!

Un avviamento accidentale della smerigliatrice può provocare lesioni gravi.

- Rimuovere sempre la batteria ricaricabile dalla smerigliatrice prima di montare o smontare accessori e simili o di eseguire altri lavori sulla smerigliatrice.

## Controllo della smerigliatrice e della dotazione

1. Rimuovere il materiale d'imballo.
2. Verificare che la fornitura sia completa (vedi **Fig. A**).
3. Controllare che la smerigliatrice o le singole parti non siano state danneggiate. Nel caso fosse danneggiata, non utilizzare la smerigliatrice. Rivolgersi al produttore all'indirizzo del servizio di assistenza clienti indicato nella scheda di garanzia.

## Spiegazione del principio di funzionamento

La smerigliatrice è un dispositivo portatile azionato elettricamente con un disco tondo da taglio/smerigliatura a rotazione rapida azionato da un ingranaggio angolare.

## Utilizzo della batteria ricaricabile



### Pericolo di lesioni!

L'uso improprio della batteria ricaricabile e del caricabatteria può provocare lesioni.

- La dotazione della presente smerigliatrice non comprende alcuna batteria ricaricabile. Per la smerigliatrice, utilizzare esclusivamente le batterie ricaricabili specificate nel capitolo “Dati tecnici”. Non utilizzare la smerigliatrice con batterie ricaricabili di altri produttori.
- Leggere e osservare le avvertenze contenute nelle istruzioni per l'uso del pacco batteria e del caricabatteria utilizzati.

### Caricamento della batteria ricaricabile

- Per ricaricare la batteria ricaricabile, osservare le avvertenze contenute nelle istruzioni per l'uso della batteria e del caricabatteria.

### Inserimento e rimozione della batteria ricaricabile

- Per inserire la batteria ricaricabile, premere il tasto di sblocco sulla batteria ricaricabile e spingere la batteria ricaricabile nell'alloggiamento batteria **5** (vedi **Fig. A**).  
La batteria ricaricabile si innesta con uno scatto udibile.
- Per rimuovere la batteria ricaricabile, premere il tasto di sblocco della batteria ricaricabile ed estrarla dall'alloggiamento della batteria.

## Montaggio dell'impugnatura aggiuntiva



### Pericolo di lesioni!

Un utilizzo improprio della smerigliatrice può provocare gravi lesioni personali.

- La smerigliatrice deve essere usata con entrambe le mani e con l'impugnatura aggiuntiva montata.

È possibile montare l'impugnatura aggiuntiva **6** in tre posizioni diverse nella parte anteriore della smerigliatrice (vedi **Fig. C**):

- sul lato sinistro del dispositivo,
  - sul lato destro del dispositivo,
  - sul lato superiore del dispositivo.
- Scegliere la posizione desiderata per il fissaggio dell'impugnatura aggiuntiva.
- Avvitare l'impugnatura aggiuntiva nella sede filettata **2** desiderata agendo in senso orario.

## Montaggio/sostituzione del disco da taglio/ smerigliatura



### Pericolo di lesioni!

Se si utilizzano dischi da taglio/smerigliatura danneggiati o se non si montano correttamente i dischi da taglio/smerigliatura, sussiste il pericolo di lesioni.

- Prima di montare i dischi da taglio/smerigliatura, controllare che essi non presentino danneggiamenti, ad es. incrinature e usura. Non utilizzare mai dischi da taglio/smerigliatura danneggiati o usurati.
- Rispettare il senso di rotazione sul disco da taglio/smerigliatura.
- Usare sempre guanti protettivi adatti quando si maneggia il disco da taglio/smerigliatura.

### Rimozione dei dischi da taglio/smerigliatura montati

1. Disconnettere la batteria ricaricabile e rimuoverla dall'alloggiamento batteria **5**.
2. Posizionare la chiave di serraggio **8** dal basso sulla flangia di fissaggio **9** in modo che la chiave si innesti nei fori della flangia di bloccaggio (vedi **Fig. C**).
3. Tenere premuto il blocco del mandrino **1** e utilizzare la chiave di serraggio per allentare il collegamento a vite della flangia di bloccaggio agendo in senso antiorario.
4. Svitare completamente la flangia di bloccaggio dal mandrino.
5. Rimuovere dal mandrino il disco da taglio/smerigliatura **14** inserito.

## Montaggio del disco da taglio/smerigliatura

1. Assicurarsi che la smerigliatrice sia spenta e che la batteria ricaricabile non si trovi nell'alloggiamento batteria.
2. Se necessario, inserire la flangia di supporto **10** o allinearla correttamente se la flangia di supporto è stata precedentemente rimossa o non posizionata correttamente (vedi **Fig. C**).  
A tale scopo, spingere la flangia di supporto più in fondo possibile sul mandrino **11** e allinearla con il mandrino in modo che i bordi laterali sulla parte superiore della flangia si innestino nelle corrispondenti rientranze del mandrino.
3. Verificare che la flangia di supporto sia posizionata correttamente sul mandrino:
  - La flangia di supporto deve essere ancorata saldamente sul mandrino.
  - Se si ruota la flangia di supporto, anche il mandrino deve ruotare.
4. Posizionare sul mandrino il disco da taglio/smerigliatura **14** desiderato.  
Tenere presente che l'orientamento del disco da taglio/smerigliatura dipende dal tipo di disco che si sta utilizzando.  
Relativamente all'allineamento del disco da taglio/smerigliatura, si raccomanda di fare riferimento alla **Fig. D** nelle presenti istruzioni per l'uso nonché alle indicazioni del produttore del disco da taglio/smerigliatura.
5. Posizionare sul mandrino la flangia di fissaggio **9** correttamente allineata. Tenere presente che l'orientamento della flangia di serraggio dipende dal tipo di disco che si sta utilizzando. Relativamente all'allineamento della flangia di serraggio, si raccomanda di fare riferimento alla **Fig. D**.
6. Avvitare la flangia di bloccaggio sul mandrino agendo in senso orario.
7. Applicare la chiave di serraggio **8** dal basso sulla flangia di bloccaggio in modo che la chiave si innesti nei fori della flangia di bloccaggio (vedi **Fig. C**).
8. Tenere premuto il blocco del mandrino **1** e utilizzare la chiave di serraggio per fissare il collegamento a vite della flangia di bloccaggio agendo in senso orario.
9. Assicurarsi che il disco da taglio/smerigliatura sia fissato sul mandrino correttamente, saldamente e in modo sicuro. A tale scopo, girare il disco da taglio/smerigliatura con la mano e assicurarsi che il disco da taglio/smerigliatura sia fissato correttamente e ruoti liberamente. Il disco da taglio/smerigliatura non deve sfarfallare.

## Montaggio e sostituzione della copertura di protezione



### Pericolo di lesioni!

Se si monta o si orienta la copertura di protezione in modo errato, sussiste il pericolo di lesioni.

- Per i lavori di troncatura, si deve utilizzare esclusivamente la copertura di protezione chiusa **7b**.
- Per i lavori di smerigliatura, si deve utilizzare esclusivamente la copertura di protezione aperta **7a**.
- Orientare la copertura di protezione sempre in modo che il lato chiuso della copertura di protezione sia rivolto verso l'operatore per proteggerlo da scintille e abrasioni.

### Regolazione della copertura di protezione



Alla consegna, sulla smerigliatrice è già montata la copertura di protezione per i dischi da sgrossatura.

Procedere come descritto di seguito se si desidera modificare la posizione della copertura di protezione **7a** o **7b** per adattarla alle rispettive condizioni di lavoro:

1. Spegner la smerigliatrice e rimuovere la batteria ricaricabile dall'alloggiamento batteria **5**.
2. Aprire completamente il collare di chiusura **12** della copertura di protezione montata (vedi **Fig. B**).  
A tale scopo, tirare la leva del collare di chiusura dal collo della copertura di protezione e rimuovere il collare di chiusura dal gancio sulla copertura di protezione.
3. Ruotare la copertura di protezione in senso orario o antiorario sull'alloggiamento **13** per posizionare correttamente la copertura di protezione.
4. Quando la copertura di protezione si trova nella posizione desiderata, portare il collare di chiusura di nuovo sul gancio della copertura di protezione.
5. Fissare la copertura di protezione all'alloggiamento.  
Per fare ciò, spingere la leva del collare di chiusura nella direzione della copertura di protezione in modo che la leva del collare di chiusura aderisca al collo della copertura di protezione.
6. Assicurarsi che la copertura di protezione sia fissata correttamente e non possa ruotare sull'alloggiamento.

## Sostituzione della copertura di protezione

Procedere come descritto di seguito se si desidera sostituire la copertura di protezione montata **7a** con la copertura di protezione **7b** :

1. Spegner la smerigliatrice e rimuovere la batteria ricaricabile dall'alloggiamento batteria **5**.
2. Rimuovere la flangia di fissaggio **9**, il disco da taglio/smerigliatura **14** e la flangia di supporto **10** dal mandrino **11** come descritto nella sezione "Rimozione del disco da taglio/smerigliatura".
3. Aprire completamente il collare di chiusura **12** della copertura di protezione montata (vedi **Fig. B**).  
A tale scopo, tirare la leva del collare di chiusura dal collo della copertura di protezione e rimuovere il collare di chiusura dal gancio sulla copertura di protezione.
4. Ruotare la copertura di protezione in senso orario o antiorario sull'alloggiamento per posizionare la copertura di protezione in modo che i naselli di guida sulla parte interna del collo della copertura di protezione vengano a trovarsi sui corrispondenti incavi dell'alloggiamento.
5. Tirare la copertura di protezione verso il basso dall'alloggiamento **13** sulla smerigliatrice.
6. Tenendo il collare di chiusura aperto, posizionare dal basso sull'alloggiamento la nuova copertura di protezione in modo che i naselli di guida sul lato interno del collo della copertura di protezione vengano a trovarsi sui corrispondenti incavi dell'alloggiamento.
7. Spingere la copertura di protezione fino in fondo sull'alloggiamento.
8. Quando la copertura di protezione si trova nella posizione desiderata, orientare la copertura di protezione e portare il collare di chiusura di nuovo sul gancio della copertura di protezione.
9. Fissare la copertura di protezione all'alloggiamento.  
Per fare ciò, spingere la leva del collare di chiusura nella direzione della copertura di protezione in modo che la leva del collare di chiusura aderisca al collo della copertura di protezione.
10. Assicurarsi che la copertura di protezione sia fissata correttamente e non possa ruotare sull'alloggiamento.
11. Riposizionare la flangia di supporto, il disco da taglio/smerigliatura e la flangia di bloccaggio sulla smerigliatrice come descritto nella sezione "Montaggio del disco da taglio/smerigliatura".

## Dischi da taglio/smerigliatura consentiti



### Pericolo di lesioni!

Se si tenta di montare sulla smerigliatrice dischi da taglio/smerigliatura non adatti o se si utilizza la smerigliatrice con dischi da taglio/smerigliatura non adatti, sussiste il rischio di lesioni.

- Non montare mai sulla smerigliatrice dischi da taglio/smerigliatura non adatti.
- Utilizzare solo i dischi da taglio, i dischi abrasivi e i dischi da taglio diamantati indicati nelle presenti istruzioni per l'uso.
- Osservare le istruzioni del produttore per il disco da taglio/smerigliatura. Il numero di giri consentito del disco da taglio/smerigliatura deve essere superiore al numero di giri della marcia a vuoto della smerigliatrice.
- Non utilizzare dischi da taglio per eseguire la sgrossatura e la sbavatura.

Il numero di giri (min-1) consentito del disco da taglio/smerigliatura deve corrispondere come minimo alle indicazioni sul numero di giri della marcia a vuoto della smerigliatrice o essere contrassegnato con un'indicazione della velocità circonferenziale di 80 m/s.

- Al momento di scegliere il disco da taglio/smerigliatura sulla base delle indicazioni relative al numero di giri ammissibile o della velocità circonferenziale presenti sull'etichetta del disco da taglio/smerigliatura, assicurarsi che il disco da taglio/smerigliatura sia adatto per la propria smerigliatrice.

### Diametri dei dischi abrasivi da smerigliatura:

- Diametro: 125 mm
- Spessore: max. 4–6 mm
- Foro di alloggiamento: 22,23 mm

### Diametro del disco abrasivo da taglio:

- Diametro: 125 mm
- Spessore: max. 3,0 mm
- Foro di alloggiamento: 22,23 mm

## Diametro disco da taglio per dischi da taglio segmentati o dischi diamantati “Turbo” per uso a secco:

- Diametro: 125 mm
- Spessore: max. 3,0 mm
- Foro di alloggiamento: 22,23 mm

## Utilizzo



### Pericolo di lesioni!

In caso di utilizzo improprio, sussiste pericolo di lesioni.

- **AVVERTIMENTO!** Non appoggiare la smerigliatrice finché il mandrino non si è fermato completamente.
- **AVVERTIMENTO!** Effettuare una prova di funzionamento prima di ogni messa in esercizio e dopo ogni cambio utensile. Assicurarsi sempre che i dischi da taglio/smerigliatura siano in condizioni perfette, montati correttamente e che ruotino liberamente. La prova di funzionamento dovrebbe durare almeno 1 minuto.

## Uso della smerigliatrice



Prestare attenzione al fatto che l'interruttore di accensione/spegnimento non si blocca automaticamente nella posizione anteriore: Se l'utilizzatore non blocca l'interruttore di accensione/spegnimento nella posizione anteriore, come descritto di seguito, l'interruttore accensione/spegnimento tornerà indietro quando sarà rilasciato e la smerigliatrice si spegnerà.

### Accensione della smerigliatrice

1. Afferrare saldamente la smerigliatrice con entrambe le mani, afferrando con una mano la superficie di presa **4** e con l'altra mano l'impugnatura aggiuntiva **6** (vedi **Fig. A**).
2. Per accendere la smerigliatrice, tenere premuto verso il basso la parte posteriore dell'interruttore di accensione/spegnimento **3** e spingere in avanti l'interruttore di accensione/spegnimento, in direzione della copertura di protezione **7a** o **7b**.

3. Per fissare l'interruttore di accensione/spegnimento in questa posizione, mantenere l'interruttore di accensione/spegnimento spinto in avanti e spingere verso il basso la parte anteriore dell'interruttore di accensione/spegnimento in modo che si innesti nella rientranza presente sulla smerigliatrice cosicché l'interruttore di accensione/spegnimento resti bloccato.

### **Esecuzione di lavori con la levigatrice**

4. Eseguire con la smerigliatrice il lavoro previsto.  
Durante l'esecuzione dei lavori, osservare le informazioni contenute nel capitolo "Istruzioni di lavoro".

### **Spegnimento della smerigliatrice**

5. Premere verso il basso la parte posteriore dell'interruttore di accensione/spegnimento in modo che la parte anteriore dell'interruttore di accensione/spegnimento sia rilasciata dalla posizione di arresto in cui si trova.

### **Protezione dal riavvio accidentale**

Quando si inserisce la batteria ricaricabile nella smerigliatrice e l'interruttore di accensione/spegnimento **3** si trova nella posizione anteriore, la protezione dal riavvio accidentale impedisce l'avvio della smerigliatrice angolare.

- In questo caso, per prima cosa disinserire l'interruttore di accensione/spegnimento, come descritto nel capitolo "Uso della smerigliatrice".

In seguito è possibile accendere la smerigliatrice nel modo usuale.

### **Modalità di lavoro**



### **Rischio di danni alla salute!**

Un utilizzo errato può provocare lesioni.

- **AVVERTIMENTO!** Non lavorare mai con materiali contenenti amianto.

### **AVVISO!**

### **Pericolo di danneggiamento!**

Un uso improprio può danneggiare la smerigliatrice.

- La smerigliatrice non è adatta all'uso con acqua. Non eseguire tagli a umido con la smerigliatrice.

## Indicazioni generali sulla modalità di funzionamento

- Utilizzare sempre il disco adatto e la copertura del disco adeguata al lavoro desiderato (sgrossatura/taglio) e per i materiali da lavorare (metallo/pietra).
- Creare una superficie di appoggio sicura per il pezzo da lavorare.
- Prestare attenzione al senso di rotazione e alla funzione.
- Mantenere la massima distanza possibile tra il dispositivo e l'operatore.
- Evitare urti contro il pezzo in lavorazione.

## Avvertenze speciali per il taglio

- Esercitare solo una leggera pressione sul disco da taglio.
- Prestare attenzione a non esercitare alcuna sollecitazione laterale sul disco da taglio.
- Adattare la velocità di avanzamento al materiale.
- La smerigliatrice deve lavorare sempre in controrotazione (vedi **Fig. E**) e deve essere condotta con un angolo di 90° rispetto al pezzo in lavorazione.

## Avvertenze speciali per la sgrossatura

- Mantenere un angolo di lavoro fra 30° e 40° rispetto al pezzo.
- Muovere la smerigliatrice avanti e indietro esercitando una moderata pressione.

## Dopo l'utilizzo

1. Spegnerne la smerigliatrice come descritto nel capitolo "Utilizzo della smerigliatrice".
2. Rimuovere la batteria ricaricabile dall'alloggiamento batteria **5**.
3. Lasciare raffreddare completamente la levigatrice.
4. Se necessario, rimuovere l'utensile a innesto.

## Pulizia e manutenzione



### Pericolo di lesioni!

Un avviamento accidentale della smerigliatrice può provocare lesioni gravi.

- Rimuovere sempre la batteria ricaricabile dalla smerigliatrice prima di eseguire la pulizia e la manutenzione della smerigliatrice.



### **Pericolo di scottature!**

Alcuni degli utensili si scaldano durante il funzionamento e possono provocare ustioni.

- Prima di pulire la smerigliatrice e il disco da taglio/smerigliatura utilizzato, attendere sempre che si siano completamente raffreddati.

### **AVVISO!**

### **Pericolo di danneggiamento!**

Una pulizia errata può danneggiare la smerigliatrice.

- Non utilizzare detersivi aggressivi, spazzole con setole metalliche o di nylon e nemmeno utensili appuntiti o metallici quali coltelli, raschietti rigidi e simili. Essi potrebbero danneggiare le superfici.
- Assicurarsi che acqua o altri liquidi non penetrino nel corpo della smerigliatrice.

### **Pulire la smerigliatrice**

1. Spegnerla la smerigliatrice e rimuovere la batteria ricaricabile dall'alloggiamento batteria **5** (vedi **Fig. A**).
2. Pulire il corpo della smerigliatrice con un panno pulito e leggermente inumidito.
3. Pulire i contatti dell'alloggiamento batteria con un panno asciutto e pulito.
4. Quindi asciugare accuratamente la smerigliatrice e farla asciugare completamente.  
Non è necessario lubrificare la smerigliatrice.
5. Tenere puliti i contatti dell'alloggiamento batteria.

## Controllo della smerigliatrice

Controllare ad intervalli regolari lo stato della levigatrice. Controllare tra l'altro se:

- l'interruttore di accensione/spengimento **3** è integro,
- l'utensile a innesto è in perfetto stato,
- l'alloggiamento batteria **5** e tutti i contatti di collegamento sulla smerigliatrice sono puliti,

**Nel caso in cui si notasse un danneggiamento, si dovrà farlo riparare presso un centro riparazioni specializzato, in modo da evitare danneggiamenti.**

## Conservazione e trasporto

### AVVISO!

### Pericolo di danneggiamento!

Se si trasporta o ripone la smerigliatrice in modo non conforme, si può danneggiare la smerigliatrice.

- Conservare e trasportare la smerigliatrice in un luogo pulito, asciutto e al riparo dal gelo.
  - Proteggere la smerigliatrice da urti e scossoni durante il trasporto.
1. Pulire la smerigliatrice accuratamente prima di riporla via (vedi capitolo "Pulizia e manutenzione").
  2. Assicurarsi che la smerigliatrice e gli accessori siano completamente asciutti.
  3. Conservare la smerigliatrice fuori dalla portata dei bambini, in un luogo asciutto, chiuso e sicuro e a una temperatura tra 5 °C e 20 °C (temperatura ambiente). Proteggere la smerigliatrice dai raggi solari diretti.

## Dati tecnici

### Informazioni sulla smerigliatrice

|                         |                         |
|-------------------------|-------------------------|
| Numero articolo:        | 97663                   |
| Modello:                | FAW 40-I                |
| Numero del modello:     | 5420077                 |
| Motore:                 | 40 V ===                |
| Velocità nominale:      | 8.500 min <sup>-1</sup> |
| Misura disco:           | Ø 125 mm                |
| Filettatura di attacco: | M14                     |

## Dati della batteria ricaricabile e del caricabatteria

**Utilizzare il prodotto solo in combinazione con batterie e caricabatteria Activ Energy® con le seguenti specifiche tecniche:**

### Adatto per Activ Energy®

**Batterie ricaricabili del tipo:**

20 V ---( $\times 2$ )/ 90 Wh/ Li-Ion

**Modelli:**

AEB 2040-2.5I / AEB 2040-2.5N

XYZ562

**Tempo di ricarica:**

20 V ---( $\times 2$ )/ 90 Wh = ca. 95 min.

**Caricabatteria del tipo:**

21 V ---/ 4,0 A

**Modelli:**

AEC 20-4.0Ia / AEC 20-4.0Ic / AEC 20-4.0Na

XYZ563

Fare riferimento ai dati tecnici relativi alla batteria ricaricabile e al caricabatteria.

## Informazioni relative al rumore/alla vibrazione



### Pericolo per la salute!

Lavorare senza protezione acustica o indumenti protettivi può comportare danni alla salute.

- Durante il lavoro indossare una protezione dell'udito e dispositivi di protezione idonei.

Misura eseguita in conformità alla norma DIN EN 60745-1/-2-3. Il rumore sul posto di lavoro può superare gli 85 dB(A), in questo caso sono necessarie misure di protezione per l'utilizzatore (indossare protezioni acustiche idonee).

### Emissione di rumore:

- |                                        |          |
|----------------------------------------|----------|
| • Livello di pressione sonora $L_{pA}$ | 83 dB(A) |
| • Livello di potenza sonora $L_{wA}$   | 94 dB(A) |
| • Incertezza K                         | 3 dB(A)  |

I valori indicati sono valori di emissione di rumore e quindi non rappresentano simultaneamente i valori sul posto di lavoro sicuri. La correlazione tra i livelli di emissione e immissione non può portare in modo affidabile a stabilire se siano necessarie o meno ulteriori precauzioni.

I fattori che possono influenzare il rispettivo livello di immissione presenti sul luogo di lavoro includono le specifiche del posto di lavoro e dell'ambiente, la durata degli effetti e la presenza di altre fonti di rumore.

Si ricorda di considerare anche eventuali differenze delle normative nazionali in materia dei valori consentiti sul posto di lavoro. Tuttavia, le informazioni di cui sopra consentono all'utente di effettuare una migliore valutazione del pericolo e del rischio.

### **Vibrazioni della mano/del braccio:**

Utilizzo (levigatura)

- |                                |             |
|--------------------------------|-------------|
| • Impugnatura principale $a_h$ | 4,2 $m/s^2$ |
| • Impugnatura aggiuntiva $a_h$ | 3,7 $m/s^2$ |
| • Incertezza K                 | 1,5 $m/s^2$ |

### **AVVERTIMENTO!**

Il valore di emissione vibratoria di cui sopra (valore di vibrazione) è stato misurato secondo i metodi di misurazione conformi alla norma DIN EN 60745-1/-2-3 e può essere utilizzato per il confronto con altri utensili elettrici. Questo metodo è adatto anche per una valutazione preliminare dell'emissione di vibrazioni. Il valore effettivo di emissione vibratoria può variare in base al tipo di applicazione, come di seguito indicato:

- condizione della levigatrice e manutenzione conforme,
- tipo di materiali e utilizzo della smerigliatrice,
- utilizzo di accessori giusti e in perfette condizioni,
- salda presa della smerigliatrice da parte dell'utente,
- utilizzo conforme allo scopo d'uso previsto della levigatrice come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso.

Se non utilizzata correttamente, le vibrazioni prodotte dalla smerigliatrice possono essere causa di malattie.

### **AVVERTIMENTO!**

A seconda del tipo di applicazione o dell'utilizzo, devono essere rispettate le seguenti misure di sicurezza per la protezione dell'operatore:

- Cercare di evitare le vibrazioni per quanto possibile.
- Usare solo accessori adeguati.
- Indossare guanti protettivi per attutire le vibrazioni durante l'uso della smerigliatrice.
- Eseguire la cura e la manutenzione della levigatrice in base alle presenti istruzioni per l'uso.
- Evitare di utilizzare la smerigliatrice a temperature inferiori a 10 °C.
- Pianificare il lavoro in modo da non dover utilizzare la smerigliatrice fortemente vibrante per diversi giorni di seguito.

## Smaltimento

### Smaltimento dell'imballaggio



Smaltire l'imballaggio differenziandolo. Gettare il cartone e la scatola nella raccolta di carta straccia, la pellicola nella raccolta dei materiali riciclabili.

### Smaltimento della smerigliatrice

- Smaltire la smerigliatrice secondo le normative vigenti nel proprio paese.
  - Tenere presente che la batteria ricaricabile usata deve essere smaltita separatamente.
- Si raccomanda di osservare le indicazioni relative alla batteria utilizzata contenute nelle istruzioni per l'uso.



#### **Non smaltire gli apparecchi dismessi nei rifiuti domestici!**

Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici in conformità alla direttiva di Smaltimento dei rifiuti elettrici ed elettronici (2012/19/UE) e alle leggi nazionali. Il prodotto deve essere consegnato a un punto di raccolta. Per esempio, questo può essere restituito all'acquisto di un nuovo prodotto simile o consegnato a un centro di raccolta autorizzato per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche. Un uso improprio dei rifiuti può avere effetti negativi sull'ambiente e sulla salute umana, a causa delle sostanze potenzialmente pericolose che sono spesso contenute nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche. Il corretto smaltimento di questo prodotto contribuirà a un utilizzo efficace delle risorse naturali. Per informazioni sulla raccolta e sul riciclaggio, contattare l'ufficio comunale, il responsabile dei rifiuti, un ente autorizzato per lo smaltimento di apparecchiature elettriche ed elettroniche o l'impianto di smaltimento rifiuti.

## Indicazioni di assistenza

- Conservare la smerigliatrice, le istruzioni per l'uso ed eventuali accessori nella valigetta di custodia.
- I dispositivi FERREX® sono in larga misura esenti da manutenzione. Per informazioni relative a pulizia e manutenzione, fare riferimento al capitolo "Pulizia e manutenzione".
- I dispositivi FERREX® sono soggetti a severi controlli di qualità. In caso di problemi, inviare la smerigliatrice al produttore, come descritto nel capitolo "Controllo della smerigliatrice e della dotazione".
- Scrivere una breve descrizione in modo da abbreviare i tempi di risoluzione dei problemi e la riparazione. Durante il periodo di garanzia, conservare la scheda di garanzia e la prova di acquisto con la smerigliatrice.
- Se non si tratta di una riparazione in garanzia, i costi di riparazione saranno addebitati.
- **IMPORTANTE! Se si apre il corpo della smerigliatrice si invalida la garanzia!**
- **IMPORTANTE! Si precisa espressamente che, ai sensi della legge sulla responsabilità del produttore, quest'ultimo non è responsabile per i danni della smerigliatrice causati da riparazione impropria o in caso di sostituzione con parti non originali o non autorizzate del produttore e in caso di riparazione non effettuata dal servizio di assistenza clienti di Conmetall Meister GmbH o da un professionista autorizzato! Quanto sopra vale anche per gli accessori.**
- Per evitare danni durante il trasporto, imballare la smerigliatrice oppure utilizzare la valigetta di custodia.
- Il produttore garantisce un'esecuzione economica di qualsiasi riparazione dei dispositivi FERREX® anche dopo la scadenza del periodo di garanzia.

# Dichiarazione di conformità



Conmetall Meister GmbH  
Oberkamper Straße 37 - 39  
42349 Wuppertal  
Germany



## EU-Konformitätserklärung / Déclaration de conformité CE / Dichiarazione CE di conformità

|                                                                                               |                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| Wir erklären in alleiniger Verantwortung,<br>dass das nachstehende Erzeugnis...               | 40 V LI-ION AKKU-WINKELSCHLEIFER<br>FAW 40-I               |
| Par la présente, nous déclarons sous notre<br>seule responsabilité que le produit ci-après... | 40 V LI-ION MEULEUSE D'ANGLE SANS FIL<br>FAW 40-I          |
| Dichiariamo con esclusiva responsabilità<br>che il prodotto elencato di seguito ...           | 40 V LI-ION SMERIGLIATRICE ANGOLARE A BATTERIA<br>FAW 40-I |



5420077 • 97663 • 05/2019

|                                                                   |                                      |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| ... allen Bestimmungen der angeführten<br>Richtlinien entspricht. | 2011/65/EU (RoHS)<br>2006/42/EC (MD) |
| ... respecte toutes les dispositions<br>des directives citées.    | 2014/30/EU (EMC)                     |
| ... soddisfa tutti i requisiti<br>delle direttive elencate        |                                      |

|                                  |                                                      |
|----------------------------------|------------------------------------------------------|
| Angewandte harmonisierte Normen: | EN 60745-1:2009+A11:2010                             |
| Normes harmonisées appliquées:   | EN 60745-2-3:2011+A2:2013+A11:2014+A12:2014+A13:2015 |
| Norme armonizzate utilizzate:    | EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011                      |
|                                  | EN 55014-2:2015                                      |

Wuppertal, .....15.10.2018

Ingo Heimann (M.Sc.)  
Technische Leitung/Produktentwicklung  
Direction technique/Développement produits - Direzione tecnica/Sviluppo prodotti  
Conmetall Meister GmbH · Oberkamper Straße 37 - 39 · 42349 Wuppertal · Germany  
Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Unterlagen /  
Conservation de la documentation technique / Conservazione della documentazione tecnica.



**Vertrieben durch: | Commercialisé par: |  
Commercializzato da:**

CONMETALL MEISTER GMBH  
OBERKAMPER STR. 37-39  
42349 WUPPERTAL  
GERMANY

**KUNDENDIENST • SERVICE APRÈS-VENTE •  
ASSISTENZA POST-VENDITA**

97663



**CH 00800 34 99 67 53**



**meister-service@conmetallmeister.de**

Modell/Type/Modello:  
FAW 40-I / 5420077

05/2019

**3**

**JAHRE GARANTIE  
ANS GARANTIE  
ANNI GARANZIA**